

hörbranz

# aktiv

Aktuelles aus unserem Ortsgeschehen

Ausgabe 246 | Juli/August 2017



4 Seniorenausflug | 6 Aus der Gemeindeverwaltung | 9 Energieregion Leiblachtal | 14 Neues vom Bauhof  
18 Volksschule Hörbranz | 34 EC Hörbranz | 40 Sozialsprengel Leiblachtal | 43 Disco Party



Der ECO-PARK FC Hörbranz ist Meister der 1. Landesklasse - Bericht Seite 27

<b>Inhalt</b>	
<b>Gemeinde</b>	■
Seniorenausflug	4
Aus der Gemeindeverwaltung	6
Carsharing Hörbranz	7
Ehrenamt	8
Regio Leiblachtal	9
Energierregion Leiblachtal	9, 15
Eröffnungsfeier am Hörbranz Friedhof	10
Kapelle Fronhofen	11
Sendungsgottesdienst	12
Jugend- und Integrationsausschuss	13
Neues vom Bauhof	14
Entsorgung Biomüll	14
Blumenschmuck Garten-Aktion	16
Lange Nacht der Musik	16
Fundamt	16
Straßenfeste	17
<b>Bildung</b>	■
Kindergarten Leiblach	17
Volksschule	18
Mittelschule	20
Bücherei Hörbranz	21
Musikschule Leiblachtal	21
<b>Vereine</b>	■
Unternehmerbörse Leiblachtal	22
Musikverein Hörbranz	23
PVÖ Ortsgruppe Leiblachtal	23
Seniorenbörse Leiblachtal	24
Kneipp Aktiv- Club	25
ECO-PARK FC Hörbranz	26
Männergesangsverein	28
Turnerschaft Hörbranz	29
Magic Fit AC Hörbranz	31
EC Hörbranz	34
Bienenzuchtverein Hörbranz	35
Tischtennis Toyota UTTC Hörbranz	36
The First Leiblach Valley Pipes and Drums	38
<b>Wirtschaft</b>	■
Raiffeisenbank Leiblachtal	38
Firmenvorstellungen	39
<b>Soziales</b>	■
Sozialsprengel Leiblachtal	40
Offene Jugendarbeit Leiblachtal	40
Lebenshilfe Hörbranz	41
Dienstagshock im Salvatorkolleg	41
Stellenausschreibung Sozialsprengel Leiblachtal	42
<b>Dies &amp; Das</b>	■
Hinweis für Pferdebesitzer	42
Hinweis für Lithium-Batterien/Akkus	42
Fest feiern...	43
Disco Party	43
Aus der Geschichte	44
Wir gratulieren ... / Wir trauern ...	46
Serviceseite Soziales	48
Termine	50



Bürgermeister Karl Hehle

Sehr geehrte Hörbranznerinnen, sehr geehrte Hörbranzner!

Vor wenigen Tagen konnten wir den neu gestalteten Platz an der Straßenseite zur Kirche und das neue Urnengemeinschaftsgrab der Nutzung übergeben.

Wie unser Pfarrer Roland bei der Eröffnungsfeier mit einem Augenzwinkern festgestellt hat, haben wir nun in Hörbranz einen oberen, einen unteren und einen mittleren Kirchplatz.

Für viele Menschen unserer Gemeinde und auch für mich sind die Plätze um unsere Pfarrkirche ein besonderer Ort im Herzen von Hörbranz.

Hier bringen wir unsere Kinder zur Taufe und feiern mit ihnen Erstkommunion und Firmung. Hier schließen wir in der Hochzeitsfeier den Bund für das Leben, feiern wir Feste zu verschiedensten Anlässen, hier nehmen wir unsere Verstorbenen für immer in unsere Mitte.

Ich danke der Gemeindevertretung für die Bereitstellung der Mittel zur Umsetzung dieses attraktiven Platzes und allen Beteiligten für das gemeinsame Tun. Ich freue mich, dass wir nun die Friedhofsgestaltung mit der Aufbahnhalle, der neuen behindertengerechten Wege- und Platzgestaltung und der Urnengrabanlage fertig gestellt haben.

In der vorliegenden Ausgabe des Hörbranz Aktiv finden Sie wiederum eine Reihe von Berichten, die über die vergangenen Aktivitäten und tollen Erfolge unserer Vereine und auf kommende Veranstaltungen im Sommer hinweisen. Das Hörbranz Aktiv geht im August in die Sommerpause, die nächste Ausgabe erscheint im September.

Ich wünsche Ihnen allen einen schönen, erholsamen Sommer, lassen Sie es sich gut gehen!

Herzliche Grüße  
Karl Hehle  
Bürgermeister

### Redaktionsschluss

für das Heft 247 - September 2017  
ist der **10. August 2017**

Wichtig für Ihre Berichte:

- Texte und Bilder als getrennte Dateien in einer E-Mail senden (wenn möglich)
- Texte als Word-Doc oder PDF
- Bilder als jpg, tif, eps oder bmp
- Achten Sie auf eine ausreichende Größe ihrer Bilder (mindestens 1200 Pixel Breite)

Ihre Beiträge senden Sie am besten per E-Mail an [medien@hoerbranz.at](mailto:medien@hoerbranz.at)

## Seniorenausflug Schloss Sigmaringen

Der diesjährige Seniorenausflug führte uns zum Schloss Sigmaringen. Vor der Schlossbesichtigung stärkten wir uns mit einem Mittagessen im Landgasthof Linde in Göggingen. Nach der Stärkung brachten uns die drei Hehle Busse zu der prachtvollen Residenz des schwäbischen Hochadels, Schloss Sigmaringen. Wir wurden durch die prunkvollen Räumlichkeiten geführt, bei denen wir vieles über die Geschichte des Hochadels erfahren durften. Fotos durften während der Führung leider keine gemacht werden.

Nach spannenden Eindrücken machten wir uns wieder auf dem Weg nach Hause.

Bericht: Redaktion



Aus der Gemeindeverwaltung

## Gemeindemitarbeiter gehen in den Ruhestand



Bei einem Abschiedsessen im Gasthof Seeblick wurden Marie-Luise Hofer, Arnold Seeberger und Ernst Nußbaumer feierlich verabschiedet.

Nach 27 Jahren Dienstzeit verabschiedet sich unsere Bürgerservice-Mitarbeiterin **Marie-Luise Hofer** in den Ruhestand. Marie-Luise ist im Jahr 1982 in den Gemeindedienst eingetreten. Nach Unterbrechung zur Erziehung ihrer Kinder kehrte sie ins Gemeindeamt zurück und blieb dem Gemeindedienst bis zu ihrer Pensionierung treu. Das Aufgabengebiet veränderte sich – während sie ursprünglich als „Kanzleikraft“, später im Bereich Bauamt und Buchhaltung zugeteilt war, fungierte sie zuletzt im Bürgerservice als Ansprechpartnerin.

**Arnold Seeberger** war 33 Jahre für die Marktgemeinde Hörbranz tätig. Bei Dienstantritt im Jahre 1984 begann er als Mitarbeiter im Bauhof. Als gelernter Kfz-Mechaniker war er seit 1988 aushilfsweise beim Abwasserverband Leiblachtal beschäftigt, absolvierte die Klärwärterprüfung und übernahm 2009 die Leitung. Die Tätigkeit bei der ARA setzt Einsatzbereitschaft im Rahmen der Rufbereitschaft, nachts und am Wochenende voraus.

**Ing. Ernst Nußbaumer** ist vom Dienstalther her der „Jüngste“ der drei Pensionisten im Gemeindedienst. Er trat im Jahre 2004 als Bauamtsmitarbeiter ein. Seine fachlichen Schwerpunkte waren die Bereiche Tiefbau, Raumplanung und Gemeindeinfrastruktur. Mit seiner Ausbildung als Garten- und Landschaftsplaner konnte er seine planerischen Fähigkeiten bei verschiedenen Gelegenheiten einbringen.

Wir wünschen unseren Pensionisten alles Gute für die neue Lebensphase

Bericht: Redaktion

### Neuer Mitarbeiter im Gemeindeamt

## Ing. Gerhard Reiter

Ing. Gerhard Reiter hat am 02. Juni 2017 bei der Marktgemeinde Hörbranz den Arbeitsbereich von Ing. Ernst Nussbaumer übernommen. Er hat eine abgeschlossene HTL Ausbildung mit Vertiefung im Tiefbau. Beruflich verfügt Ing. Reiter über eine fundierte und langjährige Berufserfahrung als Ziviltechniker in einem renommierten Vorarlberger Ingenieurbüro. Im Tiefbau verfügt er umfangreiche und kompetente Kenntnisse.

Sie erreichen Ing. Gerhard Reiter unter der Tel.: 05573/82222-127 und per E-Mail [gerhard.reiter@hoerbranz.at](mailto:gerhard.reiter@hoerbranz.at)



### Neuer Mitarbeiter beim Bauhof

## Thomas Maier

Thomas Maier ist am 22. Mai 2017 als Fachkraft für die Gebäudeinstandhaltung und Bauhofmitarbeiter bei der Gemeinde Hörbranz eingetreten. Durch seine erfolgreich absolvierte Lehrausbildung als Installateur und seine breite Berufserfahrung bringt er sehr viel an Kompetenzen für seine neue berufliche Herausforderung mit. Thomas Maier lebt in Hörbranz und ist aktives Mitglied bei der Feuerwehr.

Wir wünschen Ing. Gerhard Reiter und Thomas Maier viel Erfolg und Freude in Ihren neuen Tätigkeiten bei der Marktgemeinde Hörbranz.

Bericht: Redaktion



### Carsharing in Hörbranz

## Umweltschonend fahren

Schon mit dem neuen Elektroauto gefahren? Nein? Dann nutzen Sie die umweltfreundliche Alternative und melden Sie sich einfach bei Irmgard Schuler (05573/82222-114, [irmgard.schuler@hoerbranz.at](mailto:irmgard.schuler@hoerbranz.at)) im Meldeamt an.

Bericht: Redaktion





### Ehrenamt

## Erich Schupp für seine langjährigen ehrenamtlichen Dienste geehrt

Im Rahmen der Fronleichnamfeierlichkeiten konnte Bürgermeister Karl Hehle, stellvertretend für Landeshauptmann Markus Wallner, das Ehrenamtsabzeichen und die Ehrenamtsurkunde des Landes Vorarlberg an Herrn Erich Schupp für seine langjährigen ehrenamtlichen Dienste zum Wohle der Gemeinde und des Landes überreichen. Erich Schupp war in der Gemeindevertretung tätig, ist seit über 30 Jahren Mitglied im Pfarrkirchenrat, seit mehr als 40 Jahren Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr, seit mehr als 50 Jahren Mitglied der Fronleichnamsschützenkompanie sowie aktives Mitglied im Kirchenchor von Hörbranz.

Unterstützt von seiner Ehefrau Annemarie und den Söhnen Norbert und Markus mit ihren Familien ist Erich Schupp stets einsatzbereit und immer dann zur Stelle, wenn er gebraucht wird.

*Bgm. Karl Hehle: „Unsere Gesellschaft lebt von Menschen, die mehr tun als ihre Pflicht. Sie übernehmen Verantwortung für das Gemeinwesen und bereichern unsere Gemeinschaft. Ich danke Dir Erich für Dein Engagement und Deine Einsatzbereitschaft zum Wohle unserer Gemeinde Hörbranz und unseres Landes Vorarlberg!“*

Bericht: Redaktion

### Regio Leiblachtal

## Die fünf Gemeinden dankten den Hausärzten der Region für ihren Einsatz

Im Leiblachtal arbeiten Dr. Sylvia Stuckenberg, Dr. Bettina Anwander-Bösch, Dr. Mario Herbst mit Praxis in Lochau sowie Dr. Katharina Bannmüller-Tuppe, Dr. Hubert Fröis und der Gemeindefacharzt Dr. Arno Trplan mit Praxis in Hörbranz.

Unsere Ärztinnen und Ärzte sind Generalisten und die erste Anlaufstelle bei gesundheitlichen Fragestellungen und Problemen unserer Bürgerinnen und Bürger. Bei einem gemeinsamen Abendessen im Gasthaus Schönblick in Eichenberg nützten die fünf Bürgermeister der Gemeinden die Gelegenheit, den Allgemeinmedizinern des Leiblachtales für ihren wertvollen Dienst zum Wohle der Region zu danken.

Bericht: Regio Leiblachtal



### Energierregion Leiblachtal

## Besuch von Landesrat Erich Schwärzler

Im Rahmen seines Leiblachtalbesuches besichtigte Landesrat Erich Schwärzler die neue Solaranlage und das Kraftwerk zur Energiegewinnung aus dem anfallenden Klärgas in der biologischen Abwasserreinigungsanlage (ARA) Leiblachtal, in der die Abwässer der fünf Verbandsgemeinden Eichenberg, Hohenweiler, Lochau, Möggers und Hörbranz gereinigt werden.

Der Betriebsleiter der Anlage, Wolfgang Deisenberger sowie Verbandsobmann Bürgermeister Karl Hehle berichteten über die Entstehung und die Nutzung der Anlagen. Nach der Visite wurde der Landesrat mit dem neuen Carsharing-Elektroauto wieder zum Gemeindeamt gebracht. Gute und regelmäßige Kontakte zu den Verantwortlichen des Landes sind wichtig für die Region, da sie den Austausch fördern und über aktuelle Vorhaben und Fördermodelle des Landes Vorarlberg informieren.

Bericht: Energierregion Leiblachtal



## Eröffnungsfeier am Hörbranzer Friedhof

Am Sonntag den 5.6.2017 konnten im Zuge der sonntäglichen Messe gleichzeitig die Neuerungen am Hörbranzer Friedhof gefeiert werden.

Auf Grund des immer größer werdenden Bedarfs an Feuerbestattungen wurde der Hörbranzer Friedhof um eine Urnengemeinschaftsgrabstätte mit vier Urnenkammern für ca. 90 bis 100 Urnen erweitert. Diese wurde in den letzten Wochen hinter der Aufbahnhalle errichtet, die Namen der Verstorbenen werden dort direkt an der Friedhofsmauer mittels Metallschildern angebracht. Eine Grabpflege bei der neuen Urnengrabstätte durch Angehörige ist dort nicht mehr notwendig, da die neue Trauerstätte in Zukunft durch die Gemeinde gepflegt wird. Die bestehenden Urnenstelen sind nicht mehr erweiterbar und daher war die vorausschauende Erweiterung durch die Gemeinde notwendig geworden.



Weiter wurde an der Kirchenseite zur Lindauerstraße ein barrierefreier und rollstuhlgerechter Zugang zur Kirche geschaffen. Im Zuge der Bauarbeiten wurde auch ein abgegrenzter Vorplatz mit Grüneinfassung gestaltet, der in Zukunft von den Kirchenbesuchern bei deren Veranstaltungen genutzt werden kann. Bei Taufen, Hochzeiten und ähnlichen kann der Platz für Agapen genutzt werden.

Im Rahmen der Messfeier dankte Bürgermeister Karl Hehle allen Mitwirkenden für ihre Arbeit.

Bericht: Christian Fetz



## Kapelle Fronhofen Sonntagsgottesdienst

Bei strahlendem Sonnenschein und warmen Temperaturen konnte am Dreifaltigkeitssonntag den 11.6.2017 der Sonntagsgottesdienst in der Kapelle Fronhofen gefeiert werden.

Zahlreiche Gläubige besuchten die Messfeier mit Ortspfarrer Roland „Trenti“ Trentinaglia vor der herrlichen Kulisse der Kapelle Fronhofen. Sogar einige ehemalige Parzellenanwohner machten sich extra auf den Weg zur kleinen Straßenkapelle. Gemeinsam wurde in Gottes freier Natur gesungen, gebetet und die heilige Kommunion empfangen. Musikalisch umrahmt wurde die Messe von einer großen Abordnung des Musikverein Hörbranz, die von Vereinsobmann Markus Feurstein dirigiert wurde. Auch nach dem Gottesdienst ließen die fleißigen Musiker noch ihre Instrumente zur Freude der Besucher erklingen. Im Anschluss konnten sich die Anwesenden bei einer Agape mit Brötchen, Rot- und Weißwein am Platz vor der Kapelle stärken. Hier stellte Helmut Winkler von der Weimremise seine Ausstattung und gemeinsam mit Manuel Fessler vom Cap Hörbranz den Vorplatz zur Verfügung.

Wieder einmal hat die Pfarre Hörbranz um Roland „Trenti“ Trentinaglia gezeigt, dass Kirche in Hörbranz lebendig ist, lebendig gehalten wird und immer wieder den Weg zu den Gläubigen findet.

Bericht: Christian Fetz



Sendungsgottesdienst

# 30 Wortgottesdienstleiterinnen und Leiter



der sich auch unsere Pfarrgemeinden und Kirche als Gesamtes nicht entziehen können, findet den Ausdruck darin, dass sich mehr denn je getaufte und gefirmte Christen ihrer Verantwortung in Bezug auf die Glaubensweitergabe bewusst sind.

Mit bischöflichem Segen ausgestattet, nun offiziell kirchlich „entsendet“ und den zahlreichen Gottesdienstbesuchern öffentlich vorgestellt, unterstützen diese Gottesdienstleiter und Leiterinnen die Priester im Leiblachtal. Im Beisein der Priester Roland Trentinaglia, Gerhard Mähr und Pater Bernhard Rehm hob Bischof Benno hervor, wie wichtig es ist, dass Kirche kein „Verein von Konsumenten“ ist, sondern vielmehr auf aktive und sich einbringende Laien stützen kann und soll. Gerade die neuen, wie auch die älteren und bereits erfahrenen Wortgottesdienstleiter haben innerhalb der Gemeinden eine immer größere und bedeutendere Rolle im Kirchenleben. Sie sorgen dafür, dass das „Lob Gottes“ nicht verstummt und dass das Wort Gottes weiterhin einen wichtigen und fixen Bestandteil der feiernden Gemeinde darstellt. Dankbar nehmen die Pfarrgemeinden und die Priester des Leiblachtals diesen Dienst an!

Bericht: Christian Fetz

„Ihr seid lebendige Steine!“ Mit diesem symbolischen Vergleich eröffnete Bischof Benno am Samstag, den 13. Mai 2017 den „Sendungsgottesdienst“ für die 30 Wortgottesdienstleiter und Leiterinnen des Leiblachtals in der Pfarrkirche Hörbranz. Eine vielfältige und solide Kirche kann nur auf und aus lebendigen Bausteinen errichtet werden. Die Bereitschaft, sich den Veränderungen und neuen Herausforderungen in unserer schnelllebigen Zeit zu stellen,



Jugend- und Integrationsausschuss

# Erster Hörbranzer Markt der Kulturen

**MARKT DER KULTUREN**

Hörbranz lebt bunt

Marktthemen:  
Musik  
Essen  
Tanz

**23.09.2017**  
11-16 Uhr  
Unterer Kirchplatz  
Hörbranz

Wer will seine Kultur vorstellen und mit einem eigenen Marktstand\* dabei sein?

\*Kosten in Höhe von € 50,- werden beim Markt rückerstattet.

Anmeldungen beim Jugend- und Integrationsausschuss:  
Özlem Merdane-Türk T 0660 5540305  
Dominik Greißing T 0664 2503584

engagiert sein

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUNDE, LAND UND EUROPÄISCHER KOMMISSION

LE 14-20

Vorarlberg

hörbranz

Neues vom Bauhof

## Sammlung von gebrauchten Kaffee- und Teekapseln

Kaffee- und Teegenuss in Kapselform wird bei den VorarlbergernInnen immer beliebter. Durch den erhöhten Konsum steigen auch die Kapselmengen, die bisher nur im Restmüll entsorgt wurden. Ab sofort werden im Altstoffsammelzentrum (ASZ) „Hörbranz“ gebrauchte Kapseln für portionierten Kaffee und Tee (mit Inhalt) aller Sorten aus Aluminium der Hersteller Nespresso und Nestlé kostenlos übernommen.

Diese Kaffee- und Teekapseln werden im ASZ „Hörbranz“ kostenlos übernommen und einer ökologisch sinnvollen stofflichen Wiederverwertung zugeführt. Gesammelt werden Nespresso-Kaffeekapseln und „Special.T“-Tee-



kapseln aus Aluminium und Nespresso-Kaffeekapseln als Aluminium-Verbund (sogenannte „Tabs“).

Die im ASZ sortenrein gesammelten Kapseln werden mittels Sammeltransportlogistik zu einem Verwertungsbetrieb gebracht, der die Abtrennung des Aluminiums von Kaffee- und Teerückständen durchführt.

Aluminium ist ein wertvoller Rohstoff, der zu 100 % und beliebig oft wiederverwertet werden kann. In Aluminiumhütten wird das gewonnene Aluminium für die Produktion neuer Aluminium-Produkte verwendet. Dabei werden nur noch 5 % der Energie benötigt, die bei Verwendung von neuem Aluminium eingesetzt werden muss.

Auch die gesamte Masse an Kaffee und Tee wird sinnvoll verwertet. Die enthaltene Energie wird über Fermentation zu hochreinem Biogas umgewandelt. Biogas wird als alternativer Energieträger verwendet, die Verwertung der Feststoffe erfolgt in der Kompostierung.

Bericht: ARES Advanced Recycling Solutions GmbH



Energierregion Leiblachtal

## Biotopekursion im Leiblachtal

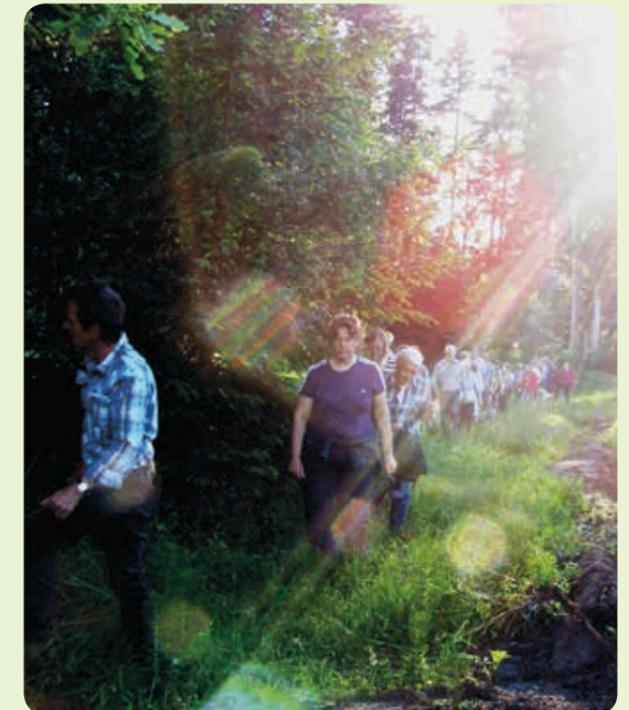


Die heutige Biotopekursion wurde von der Energierregion Leiblachtal in Zusammenarbeit mit dem Land Vorarlberg organisiert und führte zahlreiche Interessierte aus dem ganzen Leiblachtal vom Biotop Hörbranz Diezlings zum Weiher im Koo in Hohenweiler.

Am künstlich angelegten und über die Jahre sorgfältig von Herrn Erhard Milz betreuten kleinen Teich in Diezlings konnte die Exkursionsleiterin Rosmarie Zöhrer das Thema „Krebse“ anhand der dort eingesetzten und genutzten Edelkrebse erläutern.

Anschließend wanderte die fast 50 Personen umfassende Gruppe durch den Wald und über die Feuchtwiese westlich vom Reitmoos zum Weiher.

Der Weiher von Koo ist ein künstlich aufgestautes Gewässer, das als Weiherbiotop mit Röhrichtgürtel, Seerosen etc. gestaltet wurde. Die Ufervegetation und die Ge-



samtausstattung sind naturnah, einige teils sehr seltene und stark gefährdete Arten haben hier ein Refugium gefunden.

Zufrieden und mit vielen neuen Eindrücken und Wissen über Biotope verabschiedeten sich die Exkursionsteilnehmer in den Abend.

Vielen Dank an Frau Zöhrer, die es verstanden hat, mit ihrem Fachwissen für diese schützens- und erhaltenswerten Schätze der Natur zu begeistern.

Bericht: Energierregion Leiblachtal



Hinweis

## Entsorgung Biomüll

Um zu vermeiden, dass der Biomüll aus den grünen Biosäcken von Tieren entwendet werden kann, gibt es die Möglichkeit den Biosack in einen offenen Kübel zu stellen.

Dann droht keine Gefahr, dass der Müll auf Ihrem Vorplatz verstreut werden kann.

Bericht: Redaktion

## Blumenschmuck Garten-Aktion



Wie schon in den vergangenen Jahren, laden wir auch heuer alle Blumenfreunde ein, uns ein Foto ihrer Gartenoase zuzusenden. Eine Auswahl der erhaltenen Fotos wird in der nächsten Ausgabe des "hörbranz aktiv" veröffentlicht. Die Bilder und Ihre vollständige Adresse können Sie bis zum **10. August 2017** per Mail an [medien@hoerbranz.at](mailto:medien@hoerbranz.at) senden.

Als Dankeschön erhält jeder Einsender einen Gutschein für eine "gratis" Grünmüllabgabe.

Bericht: Redaktion

## Kulturausschuss Lange Nacht der Musik



Bericht: Kulturausschuss

## Straßenfeste Kennen Sie Ihre Nachbarn?

Eine gut funktionierende Nachbarschaft erleichtert den Alltag in der Familie durch Kontakte, Freundschaften, gute Gespräche, Spielkameraden für die Kinder und vieles mehr. Kinder-Familien-Straßenfeste sind eine gute Gelegenheit, mit den Nachbarn ins Gespräch zu kommen, mit ihnen zu feiern, zu spielen, zu singen und zu musizieren. Die Initiative Kinder in die Mitte, Vorarlberg MOBIL und das Netzwerk Nachhaltigkeit laden Nachbarschaften ein, im Zeitraum von Mai bis September ihre Straße (bei Wohnanlagen der Parkplatz) als Begegnungs- und Spielraum zu nützen. Für Leihgebühren gibt es einen finanziellen Beitrag des Landes.

Die **Marktgemeinde Hörbranz** unterstützt diese Aktion zur Aktivierung gut funktionierender Nachbarschaften. Tisch- und Bankgarnituren werden bei



Reservierung gratis vom Bauhof der Gemeinde zur Verfügung gestellt.

Wir freuen uns über zahlreiche Kinder-Familien-Straßenfeste in unserer Gemeinde.

Bericht: Kinder in die Mitte/Redaktion

### FUNDAMT

#### Fundmeldungen

2017/00027	XL-Steppjacke, ärmellos, weinrot, Ordination Dr. Bannmüller	30.04.2017
2017/00028	kleine Kinder-Sonnenbrille, orange, rote Bügel, Fahrradweg-Straußenweg	18.05.2017
2017/00029	Schlüssel mit Chip, grauer Bändel „Griaß Di“, Wiese beim Hörbranzner Ufer	18.05.2017
2017/00030	Garmin VivoFit 3, schwarz, Heribrandstraße/Diezlings	22.05.2017
2017/00032	Einzelschlüssel mit grünem Anhänger mit Aufschrift	29.05.2017
2017/00033	silbernes Kettele mit Muffins-Anhänger, Römerstraße	08.06.2017

#### Verlustmeldungen

Rotes MTB, neonfarbene Fahrradjacke, Geldtasche schwarz, div. Einzelschlüssel und Schlüsselbunde, rosa Schultasche, offener Geldbetrag, Sonnenbrille, Stoffbeutel mit Hausschuhen, klappbare Lesebrille, Ehering „Bernhard“, roter Fahrradhelm.

Die Fundliste ist auch unter [www.hoerbranz.at](http://www.hoerbranz.at) ersichtlich.



„Ma hilft anand“

## Familienfest im Kindi Leiblach

Unser heuriges Familienfest fand unter dem Motto „Ma hilft anand“ statt. Mit dem großen Engagement der Kinder, der Eltern, der Gemeinde Hörbranz und unserem gesamten Team konnten wir eine Familie in Hörbranz unterstützen und ihnen Euro 700,-- zukommen lassen.

Einen großen Dank an alle, die dieses großartige Fest ermöglicht haben!

Caroline, Eva, Karin, Christine und Helena

Bericht: Kindergarten Leiblach





## Volksschule Hörbranz Ereignisreiches Schuljahr

Herzlichen Dank an alle Beteiligten – die Aktionen haben unseren Schulalltag sehr bereichert! Wir wünschen allen schöne Ferien und wir freuen uns schon auf das neue Schuljahr 2017/18!

Bericht: Das Team der VS Hörbranz



Mittelschule

In der Mittelschule läuft's!

Wie in den vergangenen Jahren konnten wir auch heuer wieder zahlreiche Kinder unserer Schule für den Laufsport begeistern.

Der Kindermarathon in Bregenz ist schon Pflichttermin für nahezu alle SchülerInnen unserer Schule.

Neben diesem Großevent starteten einige Laufbegeisterte bei interessanten Wettbewerben:

ERLEBNISTRAILLAUF in Bizau

7,6 km – insgesamt 340 Höhenmeter auf Forststraßen und rutschigen, wurzeligen Wanderwegen sind die perfekten Zutaten für einen interessanten, anstrengenden Trail-Wettkampf. Wir konnten 3 unserer besten Läufer in diese Herausforderung schicken und die Burschen waren sensationell:

**Luca Mangold:** Rang 42 von 121 Teilnehmern = Rang 8 in der Klasse U15

**Severin Schaub:** Rang 23 = Rang 2 in der Klasse Jugend U20

**Ole Lang:** Rang 15 = Rang 1 in der Klasse U20

Mit diesen Leistungen erreichten wir den **1. Platz in der Teamwertung!**



CROSS- COUNTRY- CUP der VlbG. Schulen:

Gelaufen wurde an 3 Wettbewerbstagen jeweils in Lochau, Lauterach und Dornbirn. Leistungsmäßig war die Sportmittelschule Hohenems Markt top und gewann auch überlegen die Cupwertung.

In den Mädchen/Buben-Wertungen konnten sich unsere Mädchen den 3. Platz sichern.

Die Burschen starteten mit 3 Mannschaften und holten sich die sensationellen Plätze 2, 4 und 6!!



LOUFA und HEALFA – Charity Lauf in Lochau

Bei der 4. Veranstaltung dieses Wohltätigkeitslaufes in Lochau wurde heuer die Familie des verstorbenen Christoph Jochum unterstützt. Die vielen angemeldeten Hörbranzer Mannschaften verlangten vom Veranstalter ein Höchstmaß an Organisation – und es hat alles super geklappt. Unsere Schule vergrößerte das Starterfeld indem die gesamte 1.a Klasse mit 2 Gruppen an den Start ging und somit die einzige Schülergruppe war.

Die jungen Stars von morgen gaben ihr Bestes. Die Gewissheit jemandem anderen etwas Gutes tun zu können stärkt eine Gruppe, die Kinder nahmen viele neue Erlebnisse mit nach Hause.



Bericht: Daniela Zuder

Bücherei Hörbranz  
Früh übt sich

Regelmäßige Besucherinnen und Besucher in der Bücherei Hörbranz: „Purzelbaum“ – Gruppe, Kindergarten Dorf und 3c Volksschule jeweils am Vormittag.

In Hörbranz beginnt Beziehung zum Buch, zum Vorlesen und Lesen, zur Erweiterung des Wortschatzes schon im Kleinkinderalter. Diese Kinder haben später keine Lesedefizite.

Bericht: Brunhilde Haider



Musikschule Leiblachtal  
Swing Jazz Pop Rock'n Roll

Am 10.06.2017 fand im Hokus in Hohenweiler das alljährliche Konzert der Musikschule Leiblachtal statt.

Der Name des Konzertes sagte es bereits: Es wurde getanzt, geswingt, gesungen und den Besuchern des bis auf den letzten Platz gefüllten Hokus eine tolle Show geboten. Von den kleinsten bis zu den großen Musikschülern waren alle beim Konzert dabei. Die Ballett- und Jazz-



Gruppen der Musikschule Leiblachtal boten ein abwechslungsreiches Programm und die Musiker und Sänger stellten mit Gruppen-, Einzeldarbietungen und der Big-Band ihr Können unter Beweis. Direktor Manfred Heil und sein Team freuten sich sehr, dass so viele Besucher nach Hohenweiler gekommen waren.

Bericht: Miriam Riedmann

## Unternehmerbörse Leiblachtal Hock der Unternehmerbörse

Zum dritten Unternehmerhock lud die Unternehmerbörse Leiblachtal (UBL) am Donnerstag den 11.05.2017 in die Sparfiliale Seestraße.

Unter dem Leitbild "ERFOLGREICH VERNETZEN-GEMEINSAM GESTALTEN" präsentiert sich die Unternehmerbörse Leiblachtal immer mehr als Plattform für Informationen, Neuigkeiten, Visionen und Praxistipps aus der Wirtschaft. Mit wechselnden Vortragenden werden aktuelle Themenschwerpunkte, die die regionalen Unternehmen aus Lochau, Hörbranz, Hohenweiler, Möggers und Eichenberg betreffen, angesprochen und darüber diskutiert. So konnte Obmann Joachim Igl mit Steuerberaterin Mag. Susanne Penz und IT-Spezialist Savas Gülmez auch am Donnerstag wieder zwei kompetente Referenten zum Unternehmerhock begrüßen. Dabei wurden die Themen Telemworking, E-Government, Registrierkassenpflicht und das Papierlose Büro behandelt. Online wurde der Einstieg zu Finanz-Online, Online-Banking und Verwaltung von Passwörtern dargestellt. Gerade das „Papierlose Büro“ sorgte unter anderem bei Fragen zu Ablage, Verwaltung und Wiederauffinden von Unterlagen für angeregte Diskussionen.

Im Lauf des Abends wurde die Spar Filiale Seestraße von Günter Hiebeler mit Zahlen und Daten vorgestellt. Auch zum Unternehmen SPAR wurden vom Filialgebietsleiter interessante Hintergrundinformationen geboten.

Zur Unternehmerbörse selbst konnte Obmann Joachim Igl erfreuliche Neuigkeiten verkünden. 129 regionale Betriebe sind bereits als Mitglieder registriert, damit stellt die Unternehmerbörse eines der größten Sprachrohre der heimischen Wirtschaft im Leiblachtal dar. Mit dem neuen Projekt „Lehrbetriebe“ wird geplant, dass verschiedene



Lehrberufe, die alle im Leiblachtal erlernbar sind, im Oktober direkt in den Mittelschulen Hörbranz und Lochau vorgestellt werden. So soll den zukünftigen Lehrlingen die Ausbildung im Leiblachtal näher gebracht und interessanter gemacht werden.

Weiter erfreuen sich die neuen "Leiblachtaler" immer größerer Beliebtheit, so wurden im Jahr 2016 "Leiblachtaler" im Wert von € 38.800.- eingelöst. Im Jahr 2017 sind allein bis Mai bereits Gutscheine von über € 24.000.- verwendet worden. Eine Umsatzsteigerung, die den regionalen Betrieben zugutekommt, wird diese Kaufkraft doch im Leiblachtal und damit bei deren Unternehmen umgesetzt. Anschließend an den offiziellen Teil konnten die über 30 heimischen Unternehmer beim formlosen Smalltalk interessante Gespräche führen, Fragen an die Referenten stellen und wurden kulinarisch von der SPAR-Filiale Seestraße unter der Leitung von Helge Peter bestens verwöhnt. Weitere Information zur Unternehmerbörse sowie Kontakt zur Anmeldung als ordentliches Mitglied unter:

[www.unternehmerboerseleiblachtal.at](http://www.unternehmerboerseleiblachtal.at)

Bericht: Christian Fetz



## Musikverein Hörbranz Marketenderinnen gesucht!

Der Musikverein Hörbranz sucht ab Herbst 2017 mindestens zwei neue Marketenderinnen. Eine Marketenderin ist ein vollwertiges Mitglied des Musikvereins. Die Hauptaufgabe beinhaltet die Begleitung des Vereins bei Ausrückungen und Auftritten. Dazu gehören beispielsweise Ständchen, Mairunden, Musikfeste, Konzerte und Ausflüge. Als Marketenderin muss man kein Instrument erlernt haben, ein Rhythmusgefühl ist beim Marschieren aber von Vorteil.

Unsere Anforderungen sind: Mindestalter von 18 Jahren, Zuverlässigkeit, Kameradschaft.

Wenn du gerne Mitglied beim Verein werden möchtest und dich angesprochen fühlst, melde dich per Mail ([vorstand@mv-hoerbranz.at](mailto:vorstand@mv-hoerbranz.at)) oder auf unserer Facebookseite per Kontaktformular.



Gerne könnt ihr euch auch gemeinsam bewerben!

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Bericht: Markus Feurstein



## PVÖ Ortsgruppe Leiblachtal Muttertagsfahrt

Am 10. Mai 2017 lud die PVÖ Ortsgruppe Leiblachtal zur Muttertagsfahrt ein. Über Möggers, Oberstaufen/DE, Springen/Aach fuhr man mit Bischof Reisen zum Frauenmuseum Hittisau. Dort wurde eine Führung der Sonderschau über die "Maasai Frauen Baumeisterinnen" aus Oloolosokwan/Tansania geboten. Die Ausstellung bot einen Einblick in den Alltag dieser Frauen. Im Gasthof Traube, Lingenau wurde zu Mittag gegessen. Da die geplante Fahrt über das Furkajoch wegen Wintersperre nicht mög-

lich war, fuhren wir durchs Rheintal nach Bad Laterns, wo wir bei Plangers Kaffee und Kuchen genießen durften. Anschließend war noch Zeit die herrliche Bergwelt zu bewundern.

Allzu schnell ging dieser herrliche Tag zu Ende. Großer Dank gebührt dem Organisationsteam der PVÖ OGr. Leiblachtal für die gelungene Muttertagsfahrt.

Bericht: Walter Kröll

## Seniorenbörse Leiblachtal

# ...übergibt Bücherhäuschen an Volksschule Hörbranz

Lesen ist eine wichtige Voraussetzung für die Entwicklung unserer Kinder. Die Volksschule Hörbranz und die Bücherei Hörbranz pflegen daher einen ständigen Austausch um die Lesefreudigkeit der Kinder zu stärken. Die Seniorenbörse Leiblachtal ist seit nunmehr drei Jahren mit dem Leseprojekt in der Schule vertreten. Über 20 Frauen und Männer engagieren sich als „Lesepaten“. Nun hat die Seniorenbörse Leiblachtal für die Volksschule Hörbranz ein Bücherhäuschen anfertigen lassen. Die Seniorenbörse Bregenz hat das Häuschen im Rahmen eines Schulprojektes in der VS Rieden angefertigt. Im Bücherhäuschen befinden sich Kinder- und Jugendbücher zur freien Entnahme. Die Kinder der 3c Klasse, unter Leitung von Klassenlehrerin Sandra, durften dieses Bücherhäuschen farblich gestalten. Direktorin Karin Kessler dankte Dr. Elmar Marent, Obmann der Seniorenbörse, für dieses „Sponsoring“ und dankte auch der Leiterin der Bücherei Hörbranz Brunhilde Haider für die zur Verfügung gestellten Bücher. Die Lebenshilfe Hörbranz wird künftig



gemeinsam mit der 3c Klasse die Wartung des Bücherhäuschens übernehmen. Die Übergabe des Bücherhäuschens im Schulhof der Volksschule Hörbranz erfolgte im Beisein aller VS-Klassen und Klassenlehrerinnen und wurde durch eine sehr schöne Aufführung der 3c Klasse zum Thema Lesen begleitet.

## E-Bike Handhabung: BörsianerInnen informieren sich!

Kürzlich informierten Alexander Mais - Fahrradhändler in Hörbranz - und Chefinspektor Wiedemann des Landespolizeikommandos BörsianerInnen vom Kneipp und der Seniorenbörse über das gefahrlose Benützen von E-Bikes. Von Alexander Mais konnten eine Reihe wertvoller Tips für die praktische Handhabung dieser Räder gewonnen

werden. CI Wiedemann rief die rechtlichen Vorschriften bei der Benützung der E-Bikes in Erinnerung. Besonders verwies er auf 3 Punkte: Beachtung der höheren Geschwindigkeit (Auswirkungen auf Bremsweg und die übrigen Verkehrsteilnehmer), Erhöhung der Sichtbarkeit für die übrigen Verkehrsteilnehmer (z.B. durch Wahl der Kleidungsstücke) und als Selbstschutz das Tragen des Radhelmes.

Obmann Dr. Elmar Marent dankte den Referenten für die interessanten Beiträge, bedankte sich bei den BörsianerInnen für das Kommen und stellte eine Wiederholung dieser Veranstaltung im Frühjahr 2017 in Aussicht.

Bericht: Dr. Elmar Marent



## Kneipp Aktiv- Club

# Radfahrtsaison – Beginn

Seit 1. Mai 2017 beginnt für die radfahrbegeisterten KneippianerInnen wieder die Radfahrtsaison. Jeden Dienstag um 13.30 Uhr ab oberem Kirchplatz ist der Start für eine zwei- oder dreistündige Radfahrt in wunderschöne, von Anton Sigg abwechslungsreich ausgesuchte Gegenden mit anschließender Einkehr. Es ist jedes Mal ein



herrlicher Genuss, die vielen Gegenden in der näheren Umgebung mit Anton kennen zu lernen. Die Radfahrten finden bis Oktober statt. Vielen Dank an Anton Sigg für die bestens gewählten Radwege.

## Führung von 21-jährigem Frater Maurus

Am Mittwoch, 24.05.2017 um 14.45 Uhr trafen sich Mitglieder des Kneipp Aktiv-Clubs beim **Kloster Mehrerau**, um die Führung des **21jährigen Fraters** (hat noch keine Priesterweihe) **Maurus** zu erleben. Professionell erklärte er die Ordensregeln der Zisterzienser, führte uns mit geschichtlichem Hintergrundwissen durch die Kirche, zeigte uns die Grabstätten der verstorbenen Äbte unterhalb der Kirche, die Bibliothek und den Klausurtrakt. Der Obmann **Dr. Elmar Marent** bedankte sich für die interessante Führung bei Frater Maurus und lud zum gemütlichen Teil in den Klosterkeller ein.



## Dank an Ricky Schierl

Am Mittwoch, 07. Juni 2017 trafen sich die meisten der **zwei Gruppen der Anti-Osteoporose-Gesundheitsgymnastik von Ricky Schierl** in der „Krone“ zu einem gemeinsamen Mittagessen, um ihrer Leiterin für ihr **20-jähriges Wirken** zu danken. Ricky Schierl macht auch Rückengymnastik und Spiraldynamik. Altobmann **Severin Sigg** und die **Gymnastikgruppen** überreichten Ricky jeweils ein **Blumengebinde** verbunden mit einem herzlichen Dankeschön. Obmann Dr. Elmar Marent, der durch einen Arzttermin verhindert war, ließ sich durch die Schriftführerin Brunhilde Haider vertreten. Sie bezahlte im Auftrag des Obmanns die Erstgetränke der Gruppe. Vielen, vielen Dank **Ricky Schierl** für dein erfolgreiches Wirken, verbunden mit der Bitte, dass du noch lange so gesundheitsfördernd wirken mögest!!



Berichte: Brunhilde Haider



## ECO-PARK FC Hörbranz U8 Nachwuchsturnier

Am Sonntag, dem 21. Mai 2017 fand vormittags bei traumhaften äußeren Bedingungen (Sonnenschein und schon warm) auf unserer Sportanlage "Sandriesel" das Nachwuchsturnier der Altersstufe U 8 statt. Es waren insgesamt 12 Mannschaften von SPG Wolfurt/Kennelbach, Lochau, Alberschwende, Bregenz, Lauterach und natürlich von Hörbranz dabei.

Bei diesen Turnieren der jüngeren Fußballer/Innen stehen vor allem der Spaß und das Spiel im Vordergrund! Das Alter der Stars von morgen liegt zwischen 6 und 8 Jahren. Wie auch schon bei den vergangenen Turnieren dieser Kids waren auch hier schon etliche Talente auf dem Platz, die ihre Tore in richtiger Weltfußballer-Pose feierten. Da sieht man, wie schon die Jüngsten ihren großen Idolen Ronaldo, Messi & Co. nacheifern bzw. was die kleinen Kicker/Innen alles im Fernsehen sehen und versuchen, das Gesehene zu kopieren.

Bei einigen Spielen war mehr Stimmung am Platz, als bei so manchem Match der ersten Mannschaft. Nach Abschluss des Turnieres gab es für jeden Nachwuchskicker einen Apfel und eine kleine Süßigkeit und natürlich einen Riesenapplaus der begeisterten Zuschauer. Denn solch sportliche Leistungen gehören auch belohnt. Herzlichen Dank an Haas Olli (Leitung), unsere Bewirtungsteams am Außenstand und im Clubheim und natürlich an unsere Vereins-Schiedsrichter Kurt Wegscheider und Stefan Obexer.



Ohne die Mitarbeit aller genannten Freiwilligen wäre so ein Turnier nicht durchführbar. Inzwischen ist auch die Frühjahrssaison im Nachwuchs beendet. Unsere vielen Mannschaften haben sich in der Meisterschaft mit wechselndem Erfolg aber trotzdem toll geschlagen.

Wir sind sicher, dass der eine oder andere später in unserer ersten Mannschaft zu sehen sein wird. Dies ist auf das jeweilige Talent, aber auch auf die tollen Trainer/In des Eco-Park FC Hörbranz zurückzuführen. Wir sind stolz darauf, daß wir in unserer Gemeinde so viele Kinder/Jugendliche für den Fußballsport begeistern können.

Es gibt größere Gemeinden, welche nicht annähernd so viele Mannschaften stellen können.

Dies zeugt sicher von der sehr guten Nachwuchsarbeit in unserem Verein. Daher noch einmal recht herzlichen Dank und großen Respekt an unsere Trainerschaft und macht weiter so.

Nicht zu vergessen natürlich alle weiteren Funktionäre und Freiwilligen (Vorstand, Nachwuchsleitung, Platzwarte, Vereinsschiedsrichter, Kantinenpersonal, Außenstandpersonal) ohne die ein geregelter Ablauf in einem inzwischen sehr großen Verein nicht möglich wäre.

Wir freuen uns schon auf die Herbstsaison 2017 und auf hoffentlich viele Zuschauer bei allen unseren Spielen.

Bericht: Philipp Jansen



### EINLADUNG ZUM SCHNUPPERTRAINING

**BEIM ECO PARK - FC HÖRBRANZ**

Auch dieses Jahr möchten wir die jüngsten Kicker oder die, die es mal werden möchten, zu unserem Schnuppertraining einladen. Gemeinschaft, Teamgeist und spielerischer Umgang mit dem Ball sind unsere Ziele.

Wir freuen uns auf jeden Einzelnen, egal ob Mädchen oder Bub!

**Wann:** Montag 21.08.2017 und Mittwoch 23.08.2017  
jeweils um 16.00 Uhr

**Wo:** Am Sportplatz des FC Hörbranz, Flurweg

**Wer:** Buben und Mädchen Jahrgang 2010, 2011, 2012

Ansprechpartner: Trainerin U7 +U8 Jacqueline Oberwadlitzer Tel.: 0699 133 66 050 Loberwadlitzer@os-elektrotechnik.at	Nachwuchsleiter: Simon Oberwadlitzer Tel.: 0699 19 07 97 15 office@os-elektrotechnik.at
--	--

## ECO-PARK FC Hörbranz Einladung zum Schnuppertraining

Auch dieses Jahr möchten wir die jüngsten Kicker oder die, die es mal werden möchten, zu unserem Schnuppertraining einladen. Gemeinschaft, Teamgeist und spielerischer Umgang mit dem Ball sind unsere Ziele.

**Wann:** Mo, 21. August und Mi, 23. August  
jeweils um 16.00 Uhr

**Wo:** Am Sportplatz Sandriesel

**Wer:** Buben und Mädchen Jahrgang 2010, 2011, 2012

## MEISTERTITEL in der 1. Landesklasse!!! Aufstieg in die Landesliga

Pünktlich zum 70-Jahr-Jubiläum des Eco-Park FC Hörbranz schaffte die Mannschaft um Trainer Hans-Jürgen Trittinger den **Aufstieg in die Landesliga** und sicherte sich bereits am vorletzten Spieltag den **Meistertitel in der 1. Landesklasse!** Nach dem bitteren Abstieg in die 2. Landesklasse, in der Saison 2014/2015, gelang dem Eco-Park FC Hörbranz nunmehr binnen zwei Jahren der Durchmarsch in die Landesliga. Im letzten Heimspiel der Saison 2016/2017 am Samstag, 10.06.2017 gelang Kapitän Marcel Zangerl in der 91. Spielminute der entscheidende Siegtreffer gegen den FC Lingenau. Die Freude über den Aufstieg und den Meistertitel ist riesig, war der Eco-Park FC Hörbranz zuletzt vor 14 Jahren in der Landesliga vertreten. Auch damals, in der Saison 2002/2003 konnte der Meisterpokal nach Hörbranz geholt werden.



Wir gratulieren der Mannschaft, dem Trainer und allen Betreuern recht herzlich zu der tollen Saison und zu diesem sensationellen MEISTERTITEL und zum Aufstieg! Wir sind sehr

stolz auf euch und freuen uns schon auf viele tolle Spiele in der Landesliga.

Bericht: ECO-PARK FC Hörbranz,  
Foto: Helga Schwämmle



Männergesangsverein

Dämmerchoppen im Bad Diezlings

Am 9. Juni gestaltete der MGV Hörbranz wieder einen Dämmerchoppen im Bad Diezlings. Im schönen Gastgarten und bei traumhaftem Wetter begrüßten wir zahlreiche Fans unseres Chores. Unsere Chorleiterin Sabine Kranabetter hatte mit uns ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm eingeübt, welches großen Anklang beim Publikum fand. Von anspruchsvoller Literatur über unglückliche und glückliche Liebe bis hin zu humorvoller Unterhaltung war sehr vieles dabei. Als Zugabe gab es zur Dämmerungszeit noch passend das Lied „Müslengang ga schlofa“.

Unterstützt wurden wir vom Alphorntrio aus Bregenz, welches ebenfalls mit einigen Überraschungen aufwarten konnte. Neben der traditionellen Alphornliteratur gab es auch Rock- und Bluesklänge zu hören. Beim Publikum kamen diese Stücke sehr gut an. Durch das Programm führte in gewohnt humorvoller Weise Marcus Ammann. Allen Freunden unseres Chores wünschen wir eine schöne Urlaubszeit und freuen uns schon auf ein Wiedersehen bei unserem Herbstkonzert am 18. November im Leiblachtsaal.



Mike Bartel  
Obmann  
MGV Hörbranz

Bericht: Michael Bartel

Turnerschaft Hörbranz

MEISTERSCHAFTSWOCHENENDE im Ländle und in Wien

Gleichzeitig am 10./11.6. wurden die Vorarlberger Mehrkampfmeisterschaften in Lustenau und die „Österreichischen“ im LAZ Wien ausgetragen. Unsere Athletinnen und Athleten trumpten an beiden Orten groß auf.

Die U12 Mädels Aurelia Telian (3.), Lisa Seeberger (4.) und Marie Klasen sicherten sich schon an Tag eins den Vorarlberger-Mehrkampf-Mannschaftsmeistertitel. Vizelandesmeisterin bei den WU14 darf sich Angelina Enzi nach einem spannenden Fünfkampf nennen. Einen nicht minder spannenden Siebenkampf lieferten sich die WU16-Girls. Marie Reiner verpasste nur knapp den Stockerlplatz, gefolgt von Havva Palta (5.) und mit Clara Fischnaller im Team wurden sie mit dem Vorarlberger Mannschaftsmeistertitel beehrt.

Auch WU18 Athletin Marisa Fischnaller absolvierte nach 6-wöchiger Verletzungspause ihre ersten Bewerbe und wurde sensationell Vizelandesmeisterin im Siebenkampf.

In einem großen Teilnehmerfeld schlugen sich auch unsere Boys hervorragend. Gabriel Fischnaller - MU10 - belegte den sechsten Rang bei seiner ersten VLV-Meisterschaft und unsere MU12 Jungs Lukas Rüscher, Nils Batlogg und Jan Eric Lang verpassen in der Mannschaft nur haarscharf das Podest.



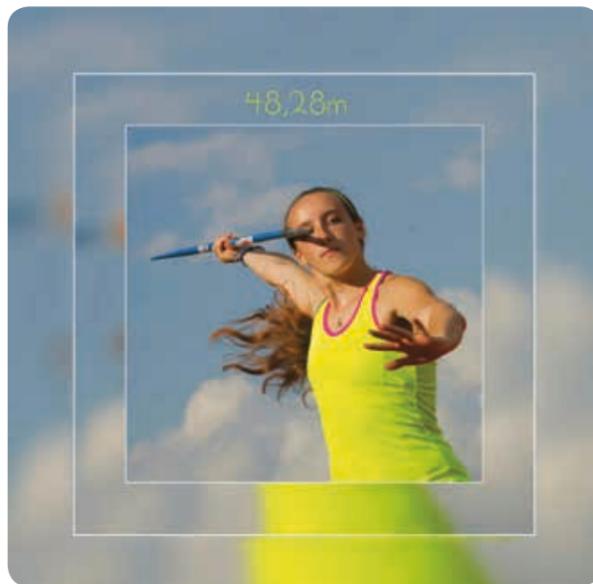
Aus Wien erreichen uns die neuesten Meldungen. Chiara Schuler gewann den WU18 Siebenkampf mit 5105 Punkten. Mit einem Speerwurf von 46,36 m konnte sie sich entscheidend von der führenden Daniela Kreft nach fünf Bewegungen absetzen, um sie dann im abschließenden 800m Lauf auf Distanz zu halten. Mit 149 Zählern Vorsprung wurde sie „österreichische Meisterin“ im Siebenkampf.

Herzliche Gratulation an alle Athletinnen und Athleten und an das super Trainerteam.

## Turnerschaft Hörbranz

## Der Speer fliegt in Richtung EYOF – GYÖR 2017

Beim **IBL-Länderkampf** am 13. Mai im Lindauer LA-Stadion startete **Chiara** in vier Bewerben für Vorarlberg. Im Hochsprung überquerte sie locker 1,53 m. Wertvolle Punkte für das VLV-Aufgebot holte sie im Kugelstoßen mit einer persönlichen Bestleistung von 13,19 m und belegte damit den zweiten Platz. Im 100 m Sprint blieb die Uhr dann bei 12,59 s stehen und das bedeutet Rang eins und die Höchstpunktzahl für den VLV. Das Highlight des Tages folgte im **Speerwerfen**, einer starken Disziplin von Kiki. Bei einer sagenhaften Weite von **48,28 m** blieb der Speer im zweiten Versuch stecken. Platz eins war ihr somit mehr als sicher und sie hat mit diesem Wurf ihren eigenen **U18 Speerwurfrekord**, den sie als U16 Athletin am 2.9.2016 in Lustenau mit 44,90m aufgestellt hat, um unglaubliche 3,38m verbessert. Im Kugelstoßen und im Speerwerfen führt sie nun die österreichische Freiluftbestenliste der U18 an. Mit dieser Leistung im Speerwerfen rückt sie immer mehr in die Nähe des EYOF-Limits. Die EYOF findet vom 22.7. bis 30.7. in Györ (Ungarn) statt. In der Länderkampfwertung belegte das WU18 Team vom VLV nur ganz knapp hinter dem Team BY Allgäu Rang zwei. Gleichzeitig hat sich Chiara auch mit dieser tollen



Leistung einen **fixen Startplatz für das ÖLV-Trainingscamp in London** während der Leichtathletik WM gesichert. Wir gratulieren Kiki, aber auch ihrem Trainerteam Ruth und Werner zu diesem Erfolg.

## #fussach #4kampf #2mädels

Marie Reiner und Clara Fischnaller absolvierten am 13. Mai beim Fußbacher Nachwuchsmeeting bei den WU16 ihren ersten Freiluft-Mehrkampf in dieser Saison. Marie musste sich nur einer Liechtensteiner Athletin geschlagen geben und belegte im 20-köpfigen Teilnehmerfeld den ausgezeichneten zweiten Platz. Auch Clara konnte sich gut in Szene setzen und wurde mit Rang acht belohnt.  
# M Ä D E L S W E I T E R S O



## Angelina Enzi - Landesmeisterin über 1500m

Nur eine Woche später am 20. Mai 2017 feierten unsere jüngeren Athleten bei der **VLV-Straßenmeisterschaft** ihre nächsten Medaillen. **Angelina Enzi** kürte sich mit einem souveränen Lauf über 1500m bei den WU14 zur neuen **Landesmeisterin**. Einen **dritten Platz** erkämpfte sich **Nils Batlogg** bei den MU12 und **Jan Eric Lang** wurde in derselben Altersstufe mit **Rang 5** belohnt.



## Chiara führt die österreichische Freiluftbestenliste an

Ebenso am 20. Mai konnten beim Ellwanger Sparkassenmeeting (BRD) Chiara und Marie ihre aufsteigende Form eindrücklich unter Beweis stellen. Kiki lief sich bei den **100 m Hürden** in den WU18 mit der Zeit von **14,74 s an die Spitze der österreichischen Freiluft-Bestenliste**. Auch beim Weitsprung erreichte sie mit 5,17 m eine neue pB und im Speerwerfen legte sie bei windigen Verhältnissen eine tolle Dreierserie (alle Würfe über 41 m) hin. **Marie** sprang im **Weitsprung** bei den WU16 sensationelle **4,80 m** und der **Speer** blieb bei **23,23 m** stecken, auch das sind beide neue pB's  
#mädelsihreidspitze



## #schnell #schneller #am schnellsten

Im Rahmen des alljährlich am letzten Maiwochenende in Götzis stattfindenden Hypomeetings werden die Rahmenbewerbe "**der/die Schnellsten Montforter**" ausgetragen. **Angelina Enzi** siegte über 600 m und **Chiara Schuler** war die schnellste im 100 m Lauf in ihrer Altersklasse. Tolle Stimmung und super Wetter trugen dazu bei, dass wir uns auch noch über zwei dritte Ränge freuen konnten. Marie Reiner absolvierte in brütender Hitze 600 m und Chiara 800 m. Ausgezeichnet geschlagen haben sich auch Havva Palta und Clara Fischnaller über 600 m. Großartige Leistungen inmitten der Weltstars.



## Magic Fit AC Hörbranz

# Lukas Staudacher bei der Europameisterschaft in Novi Sad (Serbien)

Am 07.05.2017 startete Lukas Staudacher erstmals bei einer Allgemeinen Europameisterschaft.

Die Europameisterschaft fand in Novi Sad (Serbien) statt. Die erfolgreichste Nation im griechisch-römischen Stil war die ungarische Nationalmannschaft.

Nach über 30 Jahren trat wieder ein Ringer des Magic Fit AC Hörbranz bei einer Europameisterschaft in der allgemeinen Klasse an. Zuletzt startete Dietmar Jeglic für den AC Hörbranz.

Lukas Staudacher kämpfte in der Gewichtsklasse bis 85 kg. Sein Gegner Iurii Shkriuba kam aus der Ukraine. Lukas kämpfte gut mit, doch man sah deutlich, dass ihm die Erfahrung und die körperlichen Voraussetzungen auf diesem hohen Niveau fehlten. Da Iurii Shkriuba leider das Finale knapp verpasste, konnte Lukas kein zweites Mal sein Können unter Beweis stellen.

Für Lukas war diese Europameisterschaft ein absoluter Höhepunkt in seiner Ringerkarriere. Er durfte sich mit der absoluten Weltspitze aus Europa messen und sah, wie schwierig es ist, auf diesem Level einen Kampf zu gewinnen.

Der Magic Fit AC- Hörbranz wünscht Lukas weiterhin viel Erfolg für seine weitere Karriere.



Lukas Staudacher bei der EM in Novi Sad



## Erfolgreiches Charityfest

Am Samstag den 20.05.2017 veranstalteten der Magic Fit AC Hörbranz und der Fliegenfischer Verein gemeinsam im Gelände der Fliegenfischer ein Charityfest. Bei guter Witterung wurde die Veranstaltung über den ganzen Tag



verteilt von ca. 150 Personen besucht und unterstützt. Zusätzlich meldeten sich etwa 40 Personen zum Charitylauf an. Bei diesem konnte die Strecke von insgesamt 6,5 km entweder einmal oder auch mehrmals gelaufen werden. Die freiwilligen Spenden für den Lauf und der Reinerlös von den Getränken und Essen ergab insgesamt einen Spendenbetrag von über € 4.000,--. Der gesamte Betrag wird an zwei Hörbranz Familien gespendet. Der Magic Fit AC Hörbranz und Fliegenfischer Verein Hörbranz bedanken sich bei allen, die an dieser Veranstaltung teilgenommen haben und außerordentlich großzügig waren.

Es konnte ein Spendenscheck in Höhe von € 4.370,-- an die beiden Familien übergeben werden

# VS Hörbranz ist zum 5. Mal Landesmeister im Schul Cup Ringen

Wieder war es ein tolles Spektakel für die Kinder von insgesamt 16 Schulen und Kindergärten aus Vorarlberg. Insgesamt 134 Kinder stellten ihr Können in der Hörbranz Turnhalle unter Beweis.

Die Mädchen und Burschen zeigten bei ihrem ersten Turnier, was sie in einigen wenigen Stunden in der Schule gelernt haben und gaben alles. Sie durften unter Turnierbedingungen zeigen, was sie gelernt haben. Unter den Turnierbedingungen war das aber nicht mehr ganz so einfach, wie bei den Trainings zuvor. Alle Kinder haben sich trotzdem dem Gegner gestellt und tapfer gekämpft. Obwohl es neben Jubel auch einige Tränen gab, freuten sich am Ende des Tages alle über ihre Medaillen. Der Magic Fit AC Hörbranz möchte



Die diesjährigen Sieger der VS Hörbranz

sich hiermit bei allen Betreuern und Eltern, die bei dieser Veranstaltung dabei waren, bedanken. Ein besonderer Dank gilt der Direktorin der VS Hörbranz, Karin Kessler, für das Vertrauen und die Unterstützung.

Die Turnierergebnisse und alle Bilder der Veranstaltung können unserer Homepage ([www.ac-hoerbranz.at](http://www.ac-hoerbranz.at)) entnommen werden.

## Schüler Pfingstturnier in Mäder

Am 03.06.2017 fand in der Turnhalle in Mäder das alljährliche Pfingstturnier für Schüler statt. Insgesamt starteten dieses Jahr 117 Ringer aus drei Nationen. Für den Magic Fit AC Hörbranz traten vier Schüler an. Nach spannenden Kämpfen durften sich unsere Schüler über folgende Platzierungen freuen:

2. Platz: Iwan Pelegrin
4. Platz: Samim Mohammadi
5. Platz: Zihar Mohammadi
6. Platz: Elias Zündel

Berichte: Tatjana Ratz





## EC Hörbranz

# Internationales Turnier

Am Samstag, den 3. Juni veranstaltete der EC Höbranz ein internationales Turnier am Sportplatz in Hörbranz. 13 Mannschaften aus den In- und Ausland nahmen daran teil. Nach einem spannenden Wettkampf gewann schließlich die Mannschaft des CD Dornbirn.

Am Sonntag wurde trotz Regenunterbrechungen die Landesmeisterschaft der Senioren abgehalten. Nach einem harten Grunddurchgang trafen sich der SV Lochau und der ESC Götzis im Finale. Götzis konnte das Finale knapp für sich entscheiden. Die Sieger werden Vorarlberg in Steinach am Brenner auf der Bundesmeisterschaft der Senioren vertreten. Wir wünschen viel Erfolg.



Vielen Dank an die Sponsoren, ohne ihre Unterstützung wäre der Spielbetrieb in Höbranz nicht möglich!

Wer Interesse an diesem spannenden Sport hat, kann gerne am Dienstag oder Donnerstag um 19.00 Uhr zu unserm Training kommen.  
EC Hörbranz

# Vorarlberger Landesmeisterschaft der Eis- und Stocksportler Senioren 2017

Die diesjährige Senioren-Landesmeisterschaft der Eis- und Stocksportler wurde am 04.06.2017 in Hörbranz ausgetragen. Der Wettergott meinte es zwar nicht immer gut mit den Sportlern – die Kämpfe mussten zwei Mal unterbrochen werden – aber es waren trotzdem wie immer sehr spannende und faire Kämpfe um jeden Punkt.

Unangefochtener Sieger wurde der ESC Götzis mit den Schützen Hubert Feuerstein, Paul Siegele, Harald Köstenbaumer, Walter Lampacher und Franz Erlacher. Sie mussten keinen Punkt abgeben und konnten mit 14:0 die Goldmedaille verdient entgegen nehmen.

Den zweiten Rang und damit die Silbermedaille gewann der SV Lochau mit den Spielern Christoph Sohm, Erich Pienz, Harald Rüscher, Hannes Tscherner und Reinhard Zachari. Sie erreichten 9:5 Punkte.

Die Bronzemedaille konnte der ESC Carinthia Dornbirn,

mit den Schützen Günter Robosch, Franz Tripold, Günter Pardatscher und Heinz Zinser dank einer besseren Quote von 1,078 für sich entscheiden. Ihr Punktestand war am Ende 8:6.

Den 4. Rang mit ebenfalls 8:6 Punkten, aber mit einer Quote von 1,059, erreichten die Hausherren des EC Hörbranz.

5. wurden die Stocksportler des ESSV Lustenau (8:6 Punkte, Quote 0,795).

6. ESC Hard (6:8 Punkte, Quote 0,883)

7. ESC Bludenz (3:11 Punkte, Quote 0,629)

8. ESC Bregenz (0:14 Punkte, Quote 0,423)

9. SSK Mäder (Disqualifiziert)

Wir gratulieren allen Stockschützen zu ihren Erfolgen!!

Bericht: Manfred Marinelli



## Bienenzuchtverein Hörbranz

# Tag des offenen Bienenstocks

Am Sonntag, den 21.05.2017 beteiligte sich der Bienenzuchtverein Hörbranz-Leiblachtal bei der österreichweiten Aktion „Tag des offenen Bienenstocks“. Bei Vereinsobmann und Bienensachverständigem Bernhard Jochum in der Hörbranner Allgäustraße konnten interessante Informationen über und von den Bienen erfahren werden.

„Wenn die Biene einmal von der Erde verschwindet, hat der Mensch nur noch vier Jahre zu leben. Keine Bienen mehr, keine Bestäubung mehr, keine Pflanzen mehr, keine Tiere mehr, kein Mensch mehr“ (Albert Einstein). Vor diesem Hintergrund bestand die Möglichkeit bei den Bienenständen von Bernhard Jochum einmalige Einblicke in das Leben der Bienen erfahren. Bienenköniginnen, Brut, Bienennachwuchs, Drohnen und Arbeiterinnen konnten direkt im lebenden Bienenvolk besichtigt werden. Der genaue Weg des leckeren Honigs, vom Einflug in den Bienenstock, über die Waben bis hin zu Abfüllung ins Glas wurde vom Bienenzuchtvereinsobmann eindrucksvoll erklärt. Die ersten Zuchthäuschen, die bereits vor rund 100 Jahren Richtung Ruggburg aufgebaut waren, konnten bestaunt werden. Ebenso standen die ersten Honigschleudern von Hand bis zu den neusten elektrischen Schleudern zur Ansicht bereit. Auch die vielen Einsatzmöglichkeiten der Bienenenergie wurden dargelegt, bleibt am Ende doch nichts übrig, was weggeworfen werden muss. Neben Honig wird auch Wachs sowie Propolis, das eine pflegende Eigenschaft besitzt, von den fleißigen Tieren und ihren Imkern produziert. Aber auch für unseren Lebensraum sind die fliegenden Helfer überaus wichtig: Die Bienen brauchen Nektar von Pflanzen als Überlebensfutter – die Pflanzen brauchen einen Bestäuber, um ihre Pollen zu verbreiten, nur so können sie sich vermehren und ihren Bestand sichern. Mit dem „Tag des



offenen Bienenstocks“ wollen die heimischen Imker das Verständnis für die Bienen wecken. Gleichzeitig auch auf einen sorgsam und sparsam Umgang mit Spritzmitteln in Garten und Obstkulturen hinweisen.

Bewirtet wurden die vielen Interessenten aus Nah und Fern vom Bienenzuchtverein Hörbranz. Der Verein wurde 1912 gegründet und kann somit auf eine über 100-jährige Geschichte zurückblicken. Von den über 100 Mitgliedern sind rund ca. 60 aktiv gemeldet. Jeden ersten Mittwoch treffen sich die Mitglieder zum „Imkerstammtisch“, wo mit Fachvorträgen, Monatsanweisungen und Neuigkeiten die Imker auf dem aktuellsten Stand gehalten werden. Im letzten Jahr konnten sich Obmann Bernhard Jochum und Obmannstellvertreterin Claudia Zündel über 10 „Neuimker“ im Leiblachtal freuen, laut beiden dürfen es aber gerne noch mehr werden. Auch das Projekt 2018 Lehrbienenstand Leiblachtal zielt auf die Förderung, Pflege und Erhaltung der Bienenzucht und Bienenhaltung ab. Mit einem Schaubienenstand sollen ab dem nächsten Jahr der Öffentlichkeit Themen rund um die Bienenzucht näher gebracht werden. Neue Herausforderungen in der Bienenzucht bringen neue Anforderungen an die Infrastruktur mit sich, welche Kleinimker nur schwer in der Lage sind allein zu lösen. Auch die Ausbildung des eigenen Nachwuchses soll dort gefördert werden. Außerdem soll der Bienenstand zum dörflichen Begegnungspunkt werden, welcher den Sinn und die vielfältigen Aufgaben der Bienen deutlich macht.

Weitere Informationen und Kontaktaufnahme zum Verein unter: [www.imker-leiblachtal.at](http://www.imker-leiblachtal.at)

Bericht: Christian Fetz

## Tischtennis Toyota UTTC Hörbranz

# Erfolg beim 50. Bodenseepokal in St. Gallen

Mit 4 Aktiven nahm der UTTC Toyota Hörbranz am diesjährigen Bodenseepokal in St. Gallen teil.

Während es für unsere Spitzenspieler Stefan Bozic und Matthias Wautsche leider nur zum 4. Platz reichte, konnte Daniela Strauss an der Seite von Sarah Kainz (Altach) den 2. Rang erkämpfen. Ungeschlagen und somit Sieger im U 15 Bewerb weiblich blieben Sarah Ender und Sibel Sallamaci (Lustenau). Mit lediglich 1 Spielverlust im Spiel gegen das Allgäuer Duo sicherten sich die beiden überlegen den Sieg für die Vorarlberger Mannschaft.

Bericht: Ulrich Dötter



## Staatsmeisterschaften U 18 in Dornbirn

In Dornbirn war mit Sarah Ender auch eine Hörbranz Spielerin am Start.

Am Freitag und Samstag starteten die Meisterschaften mit dem Bundesländerbewerb, bei dem jeweils 3 Spielerinnen zum Einsatz kamen. Mit dem 3. Platz hinter Oberösterreich und Wien gelang unseren Vorarlberger Mädchen überraschend der Sprung auf das Podest. Sarah Ender, Sibel Sallamaci und Emine Akyol gewannen das entscheidende Spiel gegen Tirol deutlich mit 4:0.

Im Doppel-Bewerb war für Sarah und Sibel das Erreichen der 2. Runde bereits ein Erfolg. Hier mussten sie sich Kellermann/Schuster mit 1:3 geschlagen geben.

Spannend verlief der Mixed-Bewerb. Mit Martin Gutsch aus Kärnten an ihrer Seite gelang Sarah der Einzug ins Halbfinale. Gegen die Geschwister Promberger entwickelte sich ein Fight auf Augenhöhe und es wurde um jeden Ball gekämpft. So ging die Partie in den Entscheidungssatz, in dem die Gegner mit 11:9 das bessere Ende für sich hatten. Der 3. Platz ist dennoch ein toller Erfolg für Sarah und Martin.

Am Sonntag startete dann der Einzel-Bewerb. Da in der Hauptrunde im KO-System gespielt wurde, musste von Anfang an die Betriebstemperatur erreicht sein. Sarah gelang ein perfekter Start mit einem 4:2 Erfolg über Milena Erak. Nun wartete mit Lena Promberger die Nr. 1 der



Setzliste auf unsere Spielerin. In 7 zum Teil kurios verlaufenden Sätzen gelang Sarah die Überraschung. Mit 11:9 im Entscheidungssatz gelang Vorarlbergs Nr. 1 der Einzug ins Halbfinale. Dieses Spiel war für Spielerinnen und Fans ein Wechselbad der Gefühle und so war es nicht verwunderlich, dass im darauffolgenden Match gegen Christine Oberfichtner die letzte Konzentration etwas fehlte und mit einem 4:2 Erfolg der Sieg an die Oberösterreicherin ging.

Mit der 3. Bronzemedaille bei diesen Staatsmeisterschaften darf man für Sarah Ender dieses Turnier wieder als herausragenden Erfolg verbuchen.

Bericht: Ulrich Dötter

# Bundesligafinale am 20. Mai in Baden bei Wien



Bereits am Freitag fuhren Daniela Strauss, Sarah Kainz und Sarah Ender mit dem Zug nach Baden, um an den Aufstiegsspielen zur 2. Damen-Bundesliga teilzunehmen. Am Samstag wurde es dann ernst.

Das erste Spiel gegen Unzmarkt (Steiermark) bestritten wir souverän. Mit nur einem Satzverlust konnten Daniela und die beiden Sarahs ihre Gegnerinnen in die Schranken weisen, wodurch der klare 6:0 Sieg zustande kam.

Die zweite Partie gegen Oberpullendorf (Burgenland) hatte dann einen doch etwas überraschenden Ausgang. Konnten wir die Burgenländerinnen im Grunddurchgang zweimal doch recht deutlich besiegen, war die Begegnung diesmal ein heißer Fight. Obwohl Daniela gegen Graner zu Beginn einen knappen Sieg einfahren konnte, kippte danach die Partie. Sarah Ender musste gegen Palatin eine 2:3 Niederlage einstecken und auch Sarah Kainz konnte ihre Chancen gegen Österreicher nicht nutzen und muss-

te die Segel streichen. Auch das nächste Match von Daniela gegen Palatin ging mit 3:1 ins Burgenland, da Daniela zu passiv agierte. Im Anschluss zeigte Sarah Ender dann gegen Österreicher eine starke Leistung. Trotz gutem Spiel musste sie sich leider mit 1:3 geschlagen geben. Danach konnte Sarah Kainz gegen Graner zwischenzeitlich mit einem 3:1 Sieg auf 2:4 verkürzen, doch Österreicher stellte mit einem 3:0 Sieg gegen Daniela den alten Vorsprung wieder her. Doch wir Hörbranzler fighteten noch einmal zurück. Mit zwei Siegen der beiden Sarahs (gegen Palatin und Graner) kamen wir auf 4:5 heran. Das Doppel musste entscheiden, ob es zu einem Shut Out kommen sollte oder nicht. Dabei starteten Daniela und Sarah Kainz gegen Palatin/Österreicher gut und erspielten sich eine 2:0 Satzführung. Leider brachten sie diesen Vorsprung nicht ins Ziel, wodurch die doch etwas unerwartete 4:6 Niederlage zustande kam.

So mussten wir am Sonntag im Relegationsspiel gegen WAT Mariahilf ein weiteres Mal an die Platte. „Vater des Erfolgs“ war unser „Küken“ Sarah Ender. Mit drei Siegen gegen Gropper, Erak und Pfeffer spielte sie groß auf, wobei vor allem der Sieg gegen die erfahrene Gropper überraschend kam. Gratulation zu dieser tollen Leistung. Zwei weitere Punkte steuerte Sarah Kainz bei. Sie siegte gegen Pfeffer und Erak, musste allerdings gegen Gropper eine Niederlage einstecken. Auch Daniela konnte gegen Pfeffer einen Sieg verbuchen, die beiden Niederlagen gegen Gropper und Erak kamen allerdings doch etwas überraschend. Insgesamt durften wir über einen 6:3 Gesamtsieg jubeln, wodurch das erklärte Ziel „Aufstieg in die 2. Bundesliga“ doch noch erreicht werden konnte. Herzliche Gratulation dem gesamten Team zum Aufstieg.

Bericht: Sarah Kainz



Auftritt im Toscana Congress in Gmunden mit dem Musikverein Pinsdorf

## The First Leiblach Valley Pipes and Drums

# Hörbranzer Schotten sind auch in das 26igste Vereinsjahr super gestartet!

Der Spaß am Musizieren und die große Vielfalt der Auftritte motivieren uns immer wieder aufs Neue mit Freude in die Zukunft zu blicken, was noch so alles auf uns zukommen wird!

So durften wir neben schönen kleinen familiären Auftritten, wie Hochzeiten und Geburtstage, auch bei einigen Großveranstaltungen im In- und Ausland mitwirken.

Natürlich spielten wir auch oft in Vorarlberg, z.B. im Patricks in Rankweil, beim Markt der Kulturen in Lustenau oder beim Fest am Schlossplatz in Hohenems, um nur einige zu nennen. Unser nächster Auftritt ist am 16. Juli 2017 beim Seehasenfest in Friedrichshafen, dann geht es nach Altstätten in die Schweiz und bevor wir wieder nach Frankreich zum Weinlesefest fahren, spielen wir in unserer Heimatgemeinde Hörbranz beim Fest der Kulturen. Wir würden uns über deinen Besuch freuen!



Wunderschön und beeindruckend ist auch das Narzissenfest in Gérardmer Frankreich, bei dem wir bereits zum zweiten Mal dabei sein durften!

Bericht: Elmar King

## Firmenvorstellungen

# Fine & More Genussmanufaktur im Obsthof Leiblachtal

Die schonende Verarbeitung natürlicher Rohstoffe zu hochwertigen Genussmitteln haben wir uns zur Aufgabe gemacht. In unserem Sortiment finden Sie hausgemachte Senfkreationen, BBQ-Saucen, feinen Fruchtbalsam, Essig, hochwertige Öle, Teigwaren, selbstgepresste Säfte und fruchtige Sirupe. Auch Liebhaber edler Tropfen kommen auf ihre Kosten: Brände, Liköre, Whisky, Cognac, Grappa, Rum – tauchen Sie ein in die Welt des Genusses!

- Sie suchen nach einem außergewöhnlichen Präsent? Gerne stellen wir Ihnen einen individuellen Geschenkkorb zusammen.

- Auf Wunsch füllen wir in Sonderflaschen ab. Wählen Sie aus unserem Sortiment das passende Behältnis und den gewünschten Inhalt.

Bericht: Günter Suppan



Fine & More Genussmanufaktur  
Salvatorstraße 2, 6912 Hörbranz

Tel. +43 5573/20091

Montag bis Freitag

08.00 bis 12.00 Uhr

13.00 bis 17.00 Uhr

## Raiffeisenbank Leiblachtal

# Erfolgreiche Jahresbilanz

Zukunftsorientiert und leistungsstark, die Raiffeisenbank Leiblachtal präsentierte auf der 123. Generalversammlung am 1. Juni 2017 im Leiblachtalsaal in Hörbranz ihren Genossenschaftsmitgliedern die Bilanz eines ausgezeichneten Geschäftsjahres.

Als vielfach geschätzter und verlässlicher „Finanzpartner vor Ort“ konnte die Raiffeisenbank ihre konstante Aufwärtsentwicklung fortsetzen und ein tolles Ergebnis erzielen. DI Wilhelm Köb als Aufsichtsratsvorsitzender, die beiden Vorstände Dir. Gustav Kathrein und Dir. Hubert Gieselbrecht sowie Dir. Dr. Jürgen Kessler von der Raiffeisen-Landesbank offerierten den zahlreichen Besuchern eindrucksvolle Berichte. Das Vertrauen der Kunden in „ihre heimische Bank“ hat sich im vergangenen Jahr nochmals erhöht.



Vorstände, Bankstellenleiter und einige Mitarbeiterinnen auf der Generalversammlung der Raiffeisenbank Leiblachtal.

### Mit.Einander als starke Gemeinschaft

Nach einem interessanten Vortrag von Notar. Dr. Michael Gächter übers „Erben und Vererben“ in Bezug auf das neu beschlossene Erbrecht ließ die „Raiffeisen-Familie“ diesen Abend „Mit.Einander“ bei einem gemeinsamen Essen gemütlich ausklingen.

Bericht: Redaktion

# GEIGER HOLZBAU & FORST - MATTHIAS GEIGER

Seit 10 Jahren ist die Firma Geiger der Ansprechpartner, wenn es um Arbeiten rund um Haus, Garten und Vorplatz geht. Bei Pflaster-/Steinverlegungen, Carport-, Teichbau, Steinmauern, Zaunbau, Grundstückseingrenzungen, Bagger- und Grabarbeiten sowie bei Althausanierung, Innenausbau, Holz-/Fassadenbau, Wurzelstockentfernung und Problembaumfällungen, auf Wunsch mit Entsorgung sind sie hier richtig. Sonderwünsche wie Baumhäuser, Hangbefestigungen usw. sind für Matthias Geiger gern gesehene Herausforderungen. Von der ersten Idee eines Um- oder Anbaus, über Planung, Statikberechnungen, Planeinreichungen, Material- und/oder Maschinenbeschaffung bis hin zu Ausführung und Übergabe kann der Kunde begleitet werden. Im Winter kann eine zeitgerechte Schneeräumung von Parkplätzen/Privatstraßen im Leiblachtal durch die Firma Geiger vereinbart werden.

Bericht: Christian Fetz



GEIGER HOLZBAU & FORST  
MATTHIAS GEIGER

Ziegelbachstraße 63, 6912 Hörbranz

matthias.geiger@pfaender-holzbau.at

Tel. 0664/1652351

## Sozialsprenkel Leiblachtal Generalversammlung

Die 35. Generalversammlung des Sozialsprenkel Leiblachtal wurde kürzlich in Hörbranz abgehalten. Der Vereinsvorstand, der Geschäftsführer und die fachlichen Bereichsleiter informierten über das Vereinsjahr 2016. Einstimmig wurde der Jahresabschluss 2016 angenommen und der Vereinsvorstand entlastet. Obmann Dr. Elmar Marent bedankte sich bei den Mitarbeitern für ihren Einsatz und ihr Engagement in diesem wichtigen sozialen Bereich im Leiblachtal. Er dankte auch den Bürgermeister Karl Hehle, Michael Simma, Wolfgang Langes, Georg Bantel und Josef Degasper für ihr Bekenntnis zum Sozialsprenkel. Mit 1. Juni 2017 übernahm Philipp Graninger die Geschäftsführung im Sozialsprenkel Leiblachtal. Obmann Dr. Elmar Marent bedankte sich beim scheidenden Geschäftsführer Thomas Winzek, der 13 Jahre die Geschicke des SSL inne hatte. Er bedankte sich bei Winzek insbesondere für die zahlreichen sozialen Projekte, die unter seiner Leitung im Tal durchgeführt wurden. Man denke hier an



die jährlichen „Gesundheitstage“, an die Aktion Demenz, die Jugendarbeit und die Errichtung der Kleinkinderbetreuung in Hörbranz. Dr. Marent wünschte Thomas Winzek für seine neue Herausforderung viel Glück und Erfolg. Der neue Geschäftsführer Philipp Graninger war lange Jahre im Sozialbereich tätig. Der Vorstand wünschte ihm für seine Tätigkeit im Sozialsprenkel Leiblachtal viel Kraft und Erfolg.

Bericht: Dr. Elmar Marent

## Offene Jugendarbeit Leiblachtal Bereit für den Sommer



Mit Beginn der Sommerferien passt die Offene Jugendarbeit Leiblachtal ihre Angebote und Öffnungszeiten den Bedürfnissen der Jugendlichen an. Sie ist, wie auch in den letzten Jahren, Teil des „Leiblachtaler Ferienprogrammes“ und freut sich, alte und neue Gesichter bei den einzelnen Aktionen begrüßen zu dürfen.

Mitte Juni machte sich das Lauf-Team auf den Weg zum Gasthaus Seibl, um den beim Charity-Lauf im Mai gewonnenen Gutschein einzulösen. Den gemeinsamen Abend haben alle sichtlich genossen und sind sich einig, dass sich der Einsatz gelohnt hat.

Bericht: Offene Jugendarbeit Leiblachtal

## Lebenshilfe Hörbranz „Hoch zu Ross - ein Hoch auf uns!“

Am Samstag, den 10.6.2017 fand ein „Special Olympics-Geschicklichkeitsreitbewerb“ im Reitstall St. Leonhard in Dornbirn statt, bei dem auch Reiter der Lebenshilfe Hörbranz teilnahmen.

Bernhard Geisler, Manfred Jussel und Heike Kammerhofer sind seit Jahren aktive und begeisterte Reiter am Seebergerhof in Hörbranz. Diese Begeisterung zeigten sie auch bei einem Geschicklichkeitsreitbewerb, veranstaltet von der Vereinigung „Therapeutisches Reiten Vorarlberg“.

Gemeinsam mit vielen anderen Teilnehmern aus Lauterach, Dornbirn, Lustenau und Gaißau musste ein Geschicklichkeitsparcours geritten werden. Tibra, das vertraute Therapiepferd, brachte unsere Reiter, die auch Kunststücke am Pferd zeigten, sicher durch den Parcours. Neben der Pferdeführerin Claudia Hutter waren als Helfer Hazrat Ahmadzai und Sohrab Qaderi vom Flüchtlingsheim Hohenweiler und Lara Hutter mit dabei. Dank der Helfer und einer Unterstützung der Gemeinde Hörbranz



wurde diese Veranstaltung zu einem unvergesslichen Erlebnis für unsere drei Teilnehmer. Mit einer Medaille und Urkunde ausgezeichnet gab es noch eine Ehrenrunde mit dem Lied „Ein Hoch auf uns“ durch die ganze Reithalle! Wir können wirklich stolz auf unsere Reiter sein.

Bericht: Claudia Hutter „Therapeutisches Reiten Vorarlberg“

## Dienstagshock im Salvatorkolleg

In den Schulferien ist das Pfarrheim geschlossen. Wir freuen uns, dass wir dennoch ein paar Hocks im Juli und August im Salvatorkolleg in Alberloch anbieten können. Bei heißen Außentemperaturen ist es im Kollegsraum „Zum Verweila“ angenehm kühl. Natürlich gibt es auch dort Durstlöscher sowie Kaffee und Gebäck.

**Termine von Juli – September,  
jeweils von 14.30 – 18.00 Uhr:**

- **Dienstag, 4. Juli**  
im Pfarrheim Hörbranz
- **Dienstag, 11. Juli**  
im Salvatorkolleg Hörbranz-Alberloch
- **Dienstag, 18. Juli**  
im Salvatorkolleg Hörbranz-Alberloch
- **Dienstag, 25. Juli**  
im Salvatorkolleg Hörbranz-Alberloch
- **Dienstag, 8. August**  
im Salvatorkolleg Hörbranz-Alberloch
- **Dienstag, 22. August**  
im Salvatorkolleg Hörbranz-Alberloch



Ab Dienstag, 12. September finden die Hocks wieder wöchentlich im Pfarrheim Hörbranz statt.

Der spezielle Hock am 11. Juli:

Beim 1. Hock im Salvatorkolleg wird uns ab 15.00 Uhr Pater Bernhard oder Bruder Klaus Einblick über die Geschichte des über 100 Jahre alten Salvatorkollegs geben. In den Jahren 1893 – 1906 errichtet, ist das Gebäude nicht nur Kloster, Bildungsstätte und Begegnungshaus sondern war auch Lazarett und Kaserne. Auch über den Orden der Salvatorianer werden wir einiges erfahren können.

Anschließend ist noch ausreichend Zeit für gemütliches Beisammensein.

Wir freuen uns auf das Kommen vieler Interessierter!  
Das Dienstagshock-Team

Bericht: Heidi Kriskhe-Blum

## SOZIALSPRENGEL LEIBLACHTAL

### Stellenausschreibung

Der Sozialsprengel Leiblachtal bietet Casemanagement an. Die Dienstleistung dient pflegenden Angehörigen sowie Menschen, die einen Bedarf an Betreuung und Pflege aufgrund einer somatischen oder psychiatrischen Erkrankung haben.

Daher suchen wir ab sofort eine/n

## CASEMANAGER/IN

#### Ihre Aufgaben:

- Qualifizierte (Erst)Beratung, Ziel- und Maßnahmenplanung, Koordination des individuellen Bedarfs, (Fall) Begleitung, Monitoring
- Administrative Tätigkeiten

#### Wir erwarten:

- Ausbildung als Diplomierte Pflegefachkraft (Gehobener Dienst nach GuKG) oder Dipl. SozialbetreuerIn für Altenarbeit oder SozialarbeiterIn
- Ausbildung als CasemanagerIn
- Kenntnisse der medizinischen, psychotherapeutischen und komplementären Versorgungsstrukturen
- Verbindlichkeit, Organisations- und Durchsetzungsstärke, sehr gute Kommunikationsfähigkeit sowie hohe Selbstständigkeit
- EDV-Kenntnisse und Führerschein B
- Bereitschaft zur Weiterbildung

#### Wir bieten:

- Zukunftsorientierte Weiterbildungsmöglichkeiten und Supervision
- Eine interessante, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit (20h pro Woche mit Option auf Erhöhung des Beschäftigungsausmaßes)
- Ein marktkonformes Gehalt nach KV ab € 2.693,00 brutto (auf Vollzeitbasis) je nach konkreter Qualifikation plus Zulage

Wenn Sie eine neue und interessante Herausforderung suchen, schicken Sie Ihre Bewerbung (Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisse über Ausbildung und bisherige Tätigkeiten) bitte an den Sozialsprengel Leiblachtal, Heribrandstraße 14, 6912 Hörbranz oder per Mail: office@sozialsprengel.org. Für Sachauskünfte steht Ihnen der Geschäftsführer Philipp Graninger (Tel.-Nr. 0664 2135645) gerne zur Verfügung.

### Hinweis für Pferdebesitzer

## Liegegebliebener Pferdemist

Werte Pferdebesitzer, aus Rücksicht zu ihren Mitbürgern, achten Sie bitte darauf den Pferdemist von den Straßen wieder zu entfernen. Liegegebliebene Pferdeäpfel beeinträchtigen die Verkehrssicherheit. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Bericht: Redaktion

**Lithium-Batterien/Akkus**  
Tipps für den richtigen Umgang

Sorgfältig handeln  
Schäden vermeiden

beachte!	vermeide!
Passendes Ladegerät	Hohe Temperaturen
Unter Aufsicht laden	Nähe zu brennbaren Materialien beim Laden
Batterien & Akkus sind recyclebar	Bei Erhitzung der Geräte Acht geben
Beim Lagern und vor dem Entsorgen Batteriepole abkleben	Nicht in den Restmüll werfen

### Fest feiern...

## Und dabei Gutes tun!!

Naja, Geld wünscht sich ja eigentlich jeder zum Geburtstag... aber dass die geschenkte Summe dann für einen guten Zweck zur Verfügung gestellt wird, ist nicht alltäglich. Geschehen beim Hörbranz Unikat Helmut „Slupi“ Erath. Er lud am 27.05.2017 zu seinem 60er zahlreiche Verwandte, Bekannte und Freunde im Dresscode „Dirndl & Lederhosen“ in den malerischen Innenhof der Firma Prinz. Dort wurden die Gäste mit leckeren Speisen und Getränken kulinarisch verwöhnt, musikalisch sorgten Slupi's Powerband und das Wälder Echo für beste Stimmung. Zu später Stunde konnten ein großen Kuchenbuffet sowie Wurst, Schinken und Käse genossen werden. Natürlich standen auch die bekannten Prinz-Spirituosen, die von der Familie Prinz selbst ausgeschenkt und erklärt wurden, zur Verkostung bereit. Show- und Musikeinlagen sorgten dafür, dass die Zeit im festlich dekorierten Innenhof fast zu schnell verging. Und um Mitternacht konnte



noch mit der Tochter von „Slupi“ auf deren Geburtstag angestoßen werden.

Schon auf der Einladung wurde hingewiesen „Damit das Geschenke suchen nicht wird zur Qual, ist Geld die allerbeste Wahl!“ und so konnte sich das Geburtstagskind über viele Kuverts und Karten freuen. Denn trotz des wunderbaren Festes und der ausgelassenen Stimmung denkt Helmut „Slupi“ auch an solche, denen das Schicksal manch große Hürde in den Weg legt. Mit dem Hinweis, wie gut es uns allen doch geht und dass wir eigentlich alles haben was wir brauchen, stellte er den Erlös einem guten Zweck im Leiblachtal zur Verfügung. Vielen Dank an Helmut, an die vielen Gäste und alle die das Fest unterstützt haben!!

Bericht: Christian Fetz

### Disco Party

## „Bomba-Stimmung“

Zum ersten Mal organisierte das Ferienprogramm Leiblachtal eine Ü30 Sommerdiscoparty für Erwachsene am 27.05.2017 im Leiblachtsaal!!

Noch nicht zur Gänze ausverkauft, aber zahlreiche ausgelassene Ü30-Partytiger und Partytigerinnen, die zu den Rhythmen von DJ Bomba abtanzten. Bei tollem abwechslungsreichem Sound der letzten Jahrzehnte konnte so in entspannter und gepflegter Atmosphäre gemeinsam gefeiert und gelacht werden. An zwei großen Bars wurden die Besucher mit Getränken verwöhnt und konnten anregende Gespräche führen. Jung und Junggebliebene aus Nah und Fern verwandelten den Leiblachtsaal in eine große Tanzfläche und das Team des Leiblachtaler Fe-



rienprogramms kann diese Veranstaltung als vollen Erfolg verbuchen. Kommt der Erlös doch den regionalen Ferienveranstaltungen und damit den jüngsten Leiblachtalern zu Gute! Die ganzen Sommerferien über werden tolle und abwechslungsreiche Termine für die Ferienkinder in den Leiblachtalgemeinden geboten, so dass keine Langeweile aufkommen muss. Mit dieser ersten Sommerparty wird das heurige Ferienprogramm und das Abschlussfest finanziell unterstützt. Nach dem positiven Echo auf den Discoabend wird eine Fortsetzung der Sommerparty im nächsten Jahr im Ferienprogrammteam bereits angedacht!!

Bericht: Christian Fetz



## Aus der Geschichte

# 1917 – Das Leiblachtal vor 100 Jahren

Von Gemeindearchivar Willi Rupp

1917- der 1. Weltkrieg dauerte nun schon dreieinhalb Jahre und ein Ende des Krieges schien in weiter Ferne zu liegen. Das Kriegsgeschehen und seine Folgen bestimmten weitgehend das Leben der Bevölkerung in der gesamten Monarchie.

- Am 14. Jänner stirbt Fabrikant Gustav Iselin im Alter von 61 Jahren. Iselin, ein Schweizer, war ursprünglich Direktor der Uhrenfabrik Friedrich Mauthe in Lochau-Süd und später Miteigentümer der Uhrenfabrik Iselin & Co an demselben Standort.

- Matthäus Fink (im Zivilberuf: Jäger) aus Hohenweiler erhält im März 1917 bereits die dritte militärische Auszeichnung. Bereits 1914 hat er die große „Silberne“ erhalten. Als seine Maschinengewehr-Abteilung aufgegeben wurde, blieb er trotz heftigen feindlichem Feuer bei seiner „Kriegsschwester“ (= Maschinengewehr) bis er durch einen Bajonettstich und einen Lungenschuss verwundet in feindliche Hände geriet, aber durch einen Gegenangriff seiner Kameraden wieder frei kam. Nach seiner Genesung – er stand dem Tod damals sehr nahe – ging er wieder begeistert – so zumindest ein Chronist – an die Front, wo er am Faschingsdienstag 1917 „beim Herunterholen eines italienischen Fliegers“ beteiligt ist. Zur selben Zeit schreibt er nach Hause:

„Und trifft mich da im Feindesland  
Des Gegners tückisch Blei,  
So nehmt das Jagdhorn von der Wand  
Und blaset: ‚Jagd vorbei!‘“

- Bereits am 29. März 1915 stirbt Adlerwirt Franz Fidel Augustin Redler (auch: Rädler) aus Möggers an einer Lungenentzündung in einem Spital in Kursk in russischer Kriegsgefangenschaft. Knapp zwei Jahre (25.1.1917) später erfolgen die Kreuzsteckung und der Seelengottesdienst in Möggers. Mehrere Geistliche, die Gemeindevertretung sowie mehrere Vereinsabordnungen nehmen an den Feierlichkeiten teil. Der Adlerwirt (Jg. 1874) war gleich in den ersten Kriegstagen – am 1. August 1914 – mit dem Landsturm-Regiment Nr II an die Ostfront ein-

gerückt und bereits im März 1915 in Gefangenschaft geraten. Erst nach Kriegsende wurde im März 1920 über die Todeserklärung beim Kreisgericht Feldkirch entschieden.

- „Macht auf die Herzen – und die Selchkammern“. Die Gemeinde Hohenweiler hat einen außergewöhnlichen Einfall: Sie schickt im Mai 1917 jedem ihrer im Felde stehenden Gemeindeangehörigen „ein Stück saftiges Selchfleisch“, das bei allen Empfängern höchst willkommen ist.

- In den ersten Junitagen 1917 weilen Kaiser Karl und Kaiserin Zita in Vorarlberg, wobei sie am 5. Juni die verwundeten und kranken Soldaten im Rekonvaleszentenhaus Schloss Hofen besuchen. Die Schulkinder von Hörbranz, Lochau, Hohenweiler, Möggers und Eichenberg stellen sich – zwischen den Feuerwehrmännern in ihren glänzenden Helmen – in Lochau zu beiden Seiten der Reichsstraße auf, können aber die Majestäten, welche in halbgeschlossenen Wagen schnell vorbeifahren, kaum erkennen. Im Schlosshof stehen Patienten, Schwestern und Offiziere Spalier, um den allerhöchsten Besuch würdig zu empfangen. Medizinalrat Lipburger hält auf das junge Kaiserehepaar eine gelungene Laudatio. Ein dreifaches Hoch auf den Kaiser und die inbrünstig gesungene Kaiserhymne beenden den Besuch in Schloss Hofen.

- Der Besitzer der Ruine Ruggburg und des gleichnamigen Gasthauses – Emil Kern – scheint – wie viele andere in dieser Zeit- in finanzielle Not geraten zu sein, denn am 9. Juni 1917 erfolgt in seiner Gastwirtschaft die Versteigerung mehrerer Waldparzellen in Möggers und Eichenberg.

- Am Sonntag den 17. Juni erlebt Möggers seit 33 Jahren wieder eine Primiz: Ulrich Haag – dessen gleichnamiger Onkel Ulrich Haag mehrere Jahre in Haiti als Missionar gewirkt hatte – feiert im festlich geschmückten Bergdorf sein erstes Messopfer.

- Am 8. Juli hat sich im Haus der Witwe Katharina Wucher, Guts- und Sägewerksbesitzerin in Möggers Hofrat Graf Walderdorff eingefunden, um ein Geldgeschenk (500

Kronen) von Kaiser Karl zu überreichen. Mehrere Söhne der Witwe sind eingerückt, einer ist bereits gefallen und ein weiterer befindet sich in Kriegsgefangenschaft. Die Witwe – mit „leidendem Gesundheitszustand“ – erhält außerdem als Erinnerungszeichen eine mit den „Allerhöchsten Initialen gezierte silberne Madonna-Plakette“.

- Am 23. Juli stirbt Gustav Sannwald, Gesellschafter der Firma Gebrüder Sannwald, Wolldeckenfabrik, nach langer Krankheit im Alter von nur 50 Jahren. Gustav Sannwald wird auf dem evangelischen Friedhof in Bregenz zur letzten Ruhe gebettet.



Fabrikantensohn Gustav Sannwald aus Nagold und seine Verlobte Maria Muthmann, Fabrikantentochter aus Elberfeld (Foto ca 1895) heirateten am 14. Oktober 1896. 1894 hatten die beiden Brüder Gustav und Richard Sannwald die Firma „Gebrüder Sannwald“, Wolldeckenfabrik in Hörbranz nach dem Kauf einer (seit 1893 stillgelegten) Filzfabrik gegründet und zu einem florierenden Unternehmen gemacht. 1895 folgte Commerzienrat Carl Sannwald, wohnhaft in Nagold, seinen Söhnen an den Bodensee. Er starb 1915.



Gustav Sannwald (1867-1917) starb bereits im Alter von 50 Jahren. Er hinterließ eine Witwe und zwei unmündige Kinder (Ilse, geb. 1906) und Karl Gustav (geb. 1909)



Die Firma Oberhänsli war während des 1. Weltkriegs ein Rüstungsbetrieb.

- Eigentlich unglaublich, aber nach drei Jahren Krieg zeigen sich mehrere Jugendliche immer noch recht „militärisch“. Am 22. Juli erhalten Eichenberg und Möggers Besuch vom „Jugendbund Austria“ (Bregenz). Militärisch gekleidet wird eine leckere Suppe gekocht, die auch neugierigen Beobachtern aus Möggers „vortrefflich“ schmeckt. Nach dem Essen wird am Waldrand noch ein Gruppenfoto gemacht, dann geht's zum Dorfbrunnen, um das Kochgeschirr zu reinigen. Vor allen Häusern stehen zahlreiche Bewohner, die den jungen Burschen erstaunt zusehen, als diese nach den Befehlen „Habt acht! Vergatterung! Reihen rechts um! Marschieren, Zug marsch!“ gekonnt exerzieren. Anschließend singen die Burschen in der Pfarrkirche von Möggers noch ein zweistimmiges Marienlied, bevor sie in Richtung Lutzenreute singend gegen die „schöne Abendsonne“ marschieren.

- Am 31. August läuten die drei Klosterglocken des Salvatorkollegs ein letztes Mal gemeinsam, bevor die beiden größten Glocken – die St. Josefs-Glocke und die Salvator-Mundi-Glocke – abgenommen und weggeführt werden.

- In Hörbranz werden am 4. September, abends um 17 Uhr, die beiden letzten verbliebenen Glocken abgeseilt. Das große „Glockenabnahmsjahr“ war bereits 1916, als die Mehrzahl der Kirchtürme ihrer Glocken „beraubt“ wurden.

- „Bei der Firma Oberhänsli (in Lochau) herrschen Zustände, die dringend nach Abhilfe schreien. Wenn es in diesem Musterbetrieb jemand ein Jahr oder länger aushalten kann, der muss mit der Geduld eines Hiob ausgestattet sein.“ (Vorarlberger Wacht, 1917-09-20) Angeblich erhalten Arbeiter im Krankheitsfall keine Entschädigung. Wer bei Werksführer Ascherl oder Fabriksbesitzer Oberhänsli in Ungnade fällt, wird bestraft. Drei junge Arbeiter werden nach einer Auseinandersetzung mit einer Kontrollorin beim militärischen Leiter des unter „Kriegsdienstleistung“ gestellten Betriebes (Rüstungsbetrieb) zur Anzeige gebracht und erhalten jeweils 1 bis 5 Tage Einzelarrest.

## Wir gratulieren

### Hohe Geburtstage

**Dimic Vaska**  
St.-Martins-Weg 2/4  
01.07.1934

**Patscheider Paula**  
Heribrandstraße 14  
02.07.1934

**Dinhof Margaretha**  
Amerikaweg 1  
04.07.1931

**Kickl Gottfried**  
Flurweg 5  
08.07.1932

**Huber Anna**  
Kelterweg 10  
10.07.1933

**Geißler Wilhelmina**  
Ziegelbachstraße 1  
10.07.1916

**Jochum Arnold**  
Lindauer Straße 53  
11.07.1936

**Reiner Franziska**  
Lochauer Straße 81/24  
14.07.1933

**Bentele Sigismunda**  
Allgäustraße 93a  
22.07.1933

**Tang Thi-Lien**  
Lochauer Straße 107  
23.07.1937

**Greißing Werner**  
Berger Straße 5  
25.07.1934

**Gamper Otto**  
Im Ried 3  
28.07.1932

**Gieselbrecht Ursula**  
Allgäustraße 35  
28.07.1929

**Mühlebach Elisabeth**  
Römerstraße 38  
29.07.1937

**Hämmerle Yvette**  
Dr.-Haltmeier-Weg 3  
01.08.1929

**Feßler Brunhilde**  
Rosenweg 10  
06.08.1936

**Brunnmayr Karl**  
Backenreuter Straße 18  
06.08.1933

**Paul Werner**  
Moosweg 5  
07.08.1935

**Puymann Dither**  
Kirchweg 12  
08.08.1937

**King Lorenz**  
Sägerstraße 8  
10.08.1923

**Staudacher Rosa**  
Schwedenstraße 13  
11.08.1936

**Schmotz Maria**  
Hochstegstraße 27  
14.08.1927

**Bargehr Julius**  
Ziegelbachstraße 49  
24.08.1928

**Heri Raimund**  
Bintweg 4  
30.08.1936

**Schwärzler Lorenz**  
Fronhofer Straße 11  
30.08.1935

### Geburten

**Lena Hiebeler**  
Hochstegstraße 4  
05.05.2017

**Nico Jeremias Zimmermann**  
Erlachstraße 33  
12.05.2017

**Florian Geier**  
Herrnmühlestraße 27  
26.05.2017

### Wir trauern um unsere Verstorbenen

**Friedrich Maria (94 Jahre)**  
Ziegelbachstraße 62  
24.05.2017

## Herzliche Gratulation!



Theresia und Hermann Bechter - Goldene Hochzeit



Anna Antlinger - 90 Jahre



Maximilian Kraxner - 90 Jahre

## Serviceseite Soziales

Der Marktgemeinde Hörbranz sind die sozialen Anliegen ihrer Bürger sehr wichtig. Anbei ein Überblick über unsere umfangreichen Sozialdienste:

### Eltern - Kind

#### Elternberatung

Mit fachlichem Wissen, neuesten Erkenntnissen und großer Erfahrung steht Ihnen unsere Elternberaterin Margit Adam mit ihrer Assistentin Marianne Hölzl gerne zur Seite.

Wir bieten Ihnen eine fachliche Beratung bei:

- der Pflege Ihres gesunden und kranken Kindes
- Stillen und Stillproblemen
- Ernährungsfragen
- der Zahnprophylaxe
- der Entwicklung und Erziehung des Kindes bis zum 4. Lebensjahr

Jeden Dienstag von 14 bis 16 Uhr  
Mittelschule Hörbranz (auch während der Ferien)

Weitere Infos finden Sie unter [www.connexia.at](http://www.connexia.at)

#### Treffpunkte für junge Familien

##### Babytreff

ist für Babys von der Geburt bis 2 Jahre in Begleitung von Mama (Papa, Oma oder Opa) im Pfarrsaal. Der Babytreff findet in jeder ungeraden Woche jeweils mittwochs von 9 bis 11 Uhr statt. Termine siehe Veranstaltungskalender!

##### Mütterverschonungspause

Wie wäre es wieder einmal mit einem kinderfreien Vormittag für

die Eltern? Wir beaufsichtigen Ihre Kinder beim Basteln, Spielen, Turnen und Vorlesen.

Für Kinder von 2 – 6 Jahren  
Jeden 2. Samstag im Monat  
von 8.30 bis 12.00 Uhr im  
Kindergarten Brantmann,  
Kirchweg 36  
Kontakt: Silke Loretz,  
T 0650 920 52 10

#### Spielgruppe Regenbogen

Experimentieren und Kreativität sind u.a. Schwerpunkte in der Spielgruppe. Werken mit Kindern soll lustbetonte Materialerfahrung sein. DES HOB I SEALBA G' MACHT ist wichtig.  
Mo bis Fr 7.45 – 11.30 Uhr,  
bei Bedarf 7.00 – 13.00 Uhr  
Kindergarten Dorf  
Kontakt: Stella Sigg  
T 05573/82222-131

#### Kindergruppe I-Tüpfle

Betreuung ohne Ferienunterbrechung.  
Für Kinder von 1,5 bis 4 Jahren  
Mo bis Fr 7.00 – 13.00 Uhr  
Ziegelbachstraße 14  
T 05573 200 33  
Leiterin: Gabriele Sinz

#### Kleinkinderbetreuung Storchennest

Weitere Informationen unter [www.sozialsprengel.org/storchennest.html](http://www.sozialsprengel.org/storchennest.html)  
T 05573-85550

#### Kindergarten Vormittagsgruppe, Integrationsgruppe, Ganztagesbetreuung, Sommerkindergarten

Allgemeine Infos hierzu finden Sie unter [www.hoerbranz.at](http://www.hoerbranz.at)  
*Allgemein: Kindergarten-Spielplätze und Schul-Pausenhöfe sind außerhalb der regulären Zeiten öffentlich zugänglich!*

#### Schülerbetreuung

Wir bieten einen betreuten Mittagstisch, fachliche Unterstützung beim Erledigen der Hausaufgaben und die Möglichkeit einer sinnvollen Freizeitgestaltung.

#### ... für Volksschüler:

Mittagstisch  
(an Schultagen Mo bis Fr)  
Ab Schulschluss bis 13.30 Uhr.  
Nachmittagsbetreuung  
Mo bis Do, 13.30 – 17.30 Uhr.  
Informationen erhalten Sie bei der Marktgemeinde Hörbranz,  
Manuela Batlogg,  
T 05573/82222-115

#### ... für Mittelschüler

**Mittagsbetreuung/Mittagstisch**  
an Schultagen Mo, Di, Do,  
12.30 – 13.30 Uhr.  
Informationen erhalten Sie bei der Direktion der Mittelschule,  
Dir. Martin Jochum  
T 05573/82344

#### Öffentlicher Spielplatz

**Rappl Zappl**  
Ort: Beim Sportplatz Sandriesel

#### Familienhilfe

Manchmal gerät das Familienleben aus der Balance:

Unverhoffte Ereignisse wie Krankheitsfälle, Krisensituationen, die Ankunft eines Kindes oder Sterbefälle können das Gleichgewicht des Alltages empfindlich stören; die unerwartete Mehrbelastung kann oftmals nicht allein bewältigt werden – Hilfe von außen tut Not.

Wann:  
ganztägig bzw. halbtägig;  
von Montag bis Freitag  
07.30 – 17.00 Uhr

Weitere Informationen unter [www.sozialsprengel.org/fam\\_hilfe.html](http://www.sozialsprengel.org/fam_hilfe.html)

### Jugend

#### Offene Jugendarbeit Leiblachtal

Die Offene Jugendarbeit öffnet ihre Jugendräume von Dienstag bis Freitag für Jugendliche ab der 5. Schulstufe. Neben den wöchentlichen Öffnungszeiten werden verschiedene Workshops/monatliche Highlights angeboten.

#### Jugendraum Hörbranz:

Dienstag, Workshop:  
Beginn: 16 – 19 Uhr  
Donnerstag 16 – 19 Uhr

#### Jugendraum Lochau:

Montag 12 – 14 Uhr  
Mittwoch 12 – 14 Uhr, 16 – 20 Uhr  
Freitag 17 – 21 Uhr

#### Aktuelle Infos:

[www.sozialsprengel.org](http://www.sozialsprengel.org)  
oder im Facebook unter:  
Offene Jugendarbeit Leiblachtal

### Senioren

#### Ambulanter Betreuungsdienst Sozialsprengel

Der ambulante Betreuungsdienst bietet Unterstützung bei der täglichen Arbeit im Haushalt und in der körperlichen Pflege (in Zusammenarbeit mit der örtlichen Hauskrankenpflege).  
Weitere Infos unter [www.sozialsprengel.org](http://www.sozialsprengel.org)

#### Ambulanter Betreuungsdienst – Urlaubsbetten – Josefsheim

Weitere Infos hierzu unter [www.sozialzentrum-hoerbranz.at](http://www.sozialzentrum-hoerbranz.at)

#### Essen auf Rädern

Mit dem Angebot „Essen auf Rädern“ kann vor allem älteren Menschen, denen die Zubereitung einer warmen Mahlzeit nur schwer oder nicht mehr möglich ist, täglich ein warmes Essen nach Hause geliefert werden.  
Weitere Infos unter [www.sozialsprengel.org](http://www.sozialsprengel.org)

#### Krankenpflegeverein

Büro- und Sprechzeiten:  
Montag bis Freitag  
07.30 – 08.00 Uhr  
Telefonische Erreichbarkeit:  
Montag bis Freitag  
07.30 – 16.00 Uhr  
T 05573/85544, F 05573/20086  
[kpv-hoerbranz@aon.at](mailto:kpv-hoerbranz@aon.at)  
[www.kpv-hoerbranz.at](http://www.kpv-hoerbranz.at)

#### Seniorenbörse

Bürozeiten:  
Donnerstag 9.30 – 11.30 Uhr (außer Feiertagen)

Weitere Infos hierzu unter [www.seniorenboerse-leiblachtal.at](http://www.seniorenboerse-leiblachtal.at)

### Vorsorgekarte

Mit konkreten Informationen und Unterlagen für den Notfall. Erhältlich im Gemeindeamt und auf unserer Internetseite.

### Allgemein

#### Sozialsprengel Leiblachtal

Mo bis Fr, 9.00 – 12.00 Uhr  
T 85550

#### Servicestelle für Betreuung und Pflege Leiblachtal

Mobiltel: 0664 883 98 585  
E-Mail: [sbp@sozialsprengel.org](mailto:sbp@sozialsprengel.org)  
Web: [www.sozialsprengel.org](http://www.sozialsprengel.org)  
Öffnungszeiten:

6911 Lochau, Landstraße 24  
Mo, Di: 8.00 – 12.00 Uhr  
Di: 17.00 – 19.00 Uhr  
6912 Hörbranz, Heribrandstraße 14  
Fr: 8.00 – 12.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

#### Öffentliche Spielothek & Bücherei

Mo, Mi, Fr: 18.00 – 20.00 Uhr  
So: 9.00 – 12.00 Uhr  
An Feiertagen geschlossen  
T 05573/82344-20

#### Brockenhaus Leiblachtal

Montag bis Freitag  
9.00 – 12.00 Uhr und  
14.00 – 18.00 Uhr  
Samstag, 9.00 – 12.00 Uhr  
T 05574/52963

#### Engagiert sein

Freiwilligeninitiativen: Infos unter [heidi.krishcke@engagiert-sein.at](mailto:heidi.krishcke@engagiert-sein.at)  
Tel.: 0664/4355905

Weitere Infos entnehmen Sie bitte unserer Homepage: [www.hoerbranz.at](http://www.hoerbranz.at)

### Ärztliche Wochenenddienste

Sa, 01.07.2017 Dr. Herbst  
 So, 02.07.2017 Dr. Trplan

Sa, 08.07.2017 Dr. Stuckenberg  
 So, 09.07.2017 Dr. Bannmüller

Sa, 15.07.2017 Dr. Herbst  
 So, 16.07.2017 Dr. Fröis

Sa, 22.07.2017 Dr. Anwander  
 So, 23.07.2017 Dr. Stuckenberg

Sa, 29.07.2017 Dr. Fröis  
 So, 30.07.2017 Dr. Bannmüller

Sa, 05.08.2017 Dr. Herbst  
 So, 06.08.2017 Dr. Fröis

Sa, 12.08.2017 Dr. Anwander  
 So, 13.08.2017 Dr. Trplan  
 Mo, 14.08.2017 Dr. Trplan  
 Di, 15.08.2017 Dr. Trplan

Sa, 19.08.2017 Dr. Fröis  
 So, 20.08.2017 Dr. Stuckenberg

Sa, 26.08.2017 Dr. Stuckenberg  
 So, 27.08.2017 Dr. Anwander

Sa, 02.09.2017 Dr. Bannmüller  
 So, 03.09.2017 Dr. Fröis

### Ordinationszeiten

An Samstagen,  
 Sonntagen und Feiertagen:  
 10 - 11 Uhr und 17 - 18 Uhr

### Kontakt:

Dr. Anwander-Bösch, 05574/47745  
 Dr. Bannmüller-Truppe, 05573/82600  
 Dr. Fröis, 05573/83747  
 Dr. Herbst, 05574/44300  
 Dr. Stuckenberg, 05574/47565  
 Dr. Trplan, 05573/85555

### Kontakt - Zahnarzt:

Dr. Heinz R. Krewinkel, 05573/83093

### Kontakt - Apotheken:

Leiblachtal-Apotheke Hörbranz  
 05573/85511-0  
 Martin-Apotheke Lochau  
 05574/44202

### Mülltermine

#### Gelber Sack, Restmüll und Biomüll

Freitag 07.07.2017  
 Freitag 21.07.2017  
 Freitag 04.08.2017  
 Samstag 19.08.2017

#### Biomüll

Freitag 14.07.2017  
 Freitag 28.07.2017  
 Freitag 11.08.2017  
 Freitag 25.08.2017

#### Papiertonne

Do. 13.07.2017 (Route 1 + Wohnanlagen)  
 Do. 27.07.2017 (Route 2 + Wohnanlagen)  
 Do. 10.08.2017 (Route 1 + Wohnanlagen)  
 Do. 24.08.2017 (Route 2 + Wohnanlagen)

#### Sperrmüllabgabe beim Bauhof und Grünmüllabgabe bei der Grünmülldeponie

Jeweils Montag von 16.30 - 18.30 Uhr

Samstag 01.07.2017  
 Montag 03.07.2017  
 Samstag 08.07.2017  
 Montag 10.07.2017  
 Samstag 15.07.2017  
 Montag 17.07.2017  
 Samstag 22.07.2017  
 Montag 24.07.2017  
 Samstag 29.07.2017  
 Montag 31.07.2017

Samstag 05.08.2017  
 Montag 07.08.2017  
 Samstag 12.08.2017  
 Montag 14.08.2017  
 Samstag 19.08.2017  
 Montag 21.08.2017  
 Samstag 26.08.2017  
 Montag 28.08.2017

Telefon Bauhof: 82222-280

### TURNERSCHAFT HÖRBRANZ

- **Fit for Fun:**  
Eva Kresser  
Montag 20.15 alte Turnhalle
- **Männerriege:**  
Wilhelm Köb  
Mittwoch 20.00 alte Turnhalle
- **Turnzwerg:**  
Karin Frauscher  
Donnerstag 17.00 neue Turnhalle

### Termine & Veranstaltungen

#### ▪ Aerobic:

Ingrid Giesinger  
 Montag 20.00 neue Turnhalle  
 Mittwoch 20.00 neue Turnhalle

#### ▪ Leichtathletik:

Ruth Laninschegg / Thomas Schlegel  
 Montag 16.45 neue Turnhalle  
 Lisa Laninschegg / Thomas Schlegel  
 Mittwoch 16.45 neue Turnhalle  
 Ruth Laninschegg  
 Mittwoch 17.45 neue Turnhalle  
 Freitag 16.45 neue Turnhalle

Nähere Infos bei  
 Ingrid Köb Tel. 0660/6997616

#### Kneipp Aktiv Verein:

Info: Obmann Dr. Elmar Marent,  
 Tel. +43 664 2525950,  
 E-Mail: e.marent@aon.at

#### ▪ Radfahrten

Jeden Dienstag, 13.30 Uhr ab oberer  
 Kirchplatz; ca. 2 -3 Stunden ( mit  
 Einkehr)  
 Leitung: Anton Sigg

#### Jeden Samstag von 8 - 12 Uhr Wochenmarkt auf dem Dorfplatz

#### Fr, 30. Juni, 17.00 Uhr

70 Jahre Jubiläum  
 FC Hörbranz  
 Sportplatz Sandriesel

#### Sa, 01. Juli

70 Jahre Jubiläum  
 FC Hörbranz  
 Sportplatz Sandriesel

#### Sa, 01. Juli, 20.00 Uhr

Schlusskonzert  
 Musikschule Leiblachtal  
 Leiblachtalsaal Hörbranz

#### So, 02. Juli, ab 10.00 Uhr

70 Jahre Jubiläum  
 FC Hörbranz  
 Sportplatz Sandriesel

#### Mi, 05. Juli, 09.00 - 11.00 Uhr

Babytreff  
 Pfarrheim Hörbranz

#### Mi, 05. Juli, 20.00 Uhr

Gemeindevertretungssitzung  
 2. OG Gemeindeamt Hörbranz

Mi, 12. Juli, 07.00 Uhr  
 Radfahrt um den Bodensee  
 Kneipp Aktiv-Club  
 Abfahrt: Gemeindeamt Hörbranz

Mi, 12. Juli, 09.00 Uhr,  
 Grillfest  
 Seniorenbund  
 Sportheim/Innenhof Sandriesel

Sa, 15. Juli, 14.00 Uhr  
 Dämmerung  
 Hundesportverein Hörbranz  
 Hundesportplatz

So, 16. Juli, 08.00 Uhr  
 Agility Ländle-Cup-Prüfung  
 Hundesportverein Hörbranz  
 Hundesportplatz

Mo, 24. Juli, 07.00 Uhr  
 Radfahrt nach Berlin  
 Kneipp Aktiv-Club  
 Abfahrt: Gemeindeamt Hörbranz

Fr, 28. Juli, 20.00 Uhr  
 Jahreshauptversammlung  
 FC Hörbranz  
 Gasthaus Krone

Mi, 02. August, 14.00 Uhr  
 Grillfest  
 PVÖ  
 Sportplatz Sandriesel

So, 06. August, 08.00 Uhr  
 49. Int. Pfänderpokal-Turnier  
 UBGC Hörbranz  
 Minigolfplatz Hörbranz

Sa, 12. August, 12.30 Uhr  
 Minigolf Ortsvereine-Turnier  
 UBGC Hörbranz  
 Minigolfplatz Hörbranz

So, 13. August, 13.00 Uhr  
 Minigolf Ortsvereine-Turnier  
 UBGC Hörbranz  
 Minigolfplatz Hörbranz

Mi, 16. August, 07.00 Uhr  
 Radfahrt um den Bodensee  
 Kneipp Aktiv-Club  
 Abfahrt: Gemeindeamt Hörbranz

**Bauhof und Gemeindeamt  
 bleiben am  
 14. August 2017  
 geschlossen!**

Das Gemeindeamt und der  
 Bauhof bleiben am Mo., den 14.  
 August 2017, wegen unseres  
 Betriebsausfluges geschlossen!

**Wir machen Urlaub!  
 Die Redaktion geht in die Sommerpause**

Die September-Ausgabe des "hörbranz aktiv" erscheint  
 Anfang September 2017.

Bitte senden Sie Ihre Berichte bis zum 10. August 2017  
 per Mail an [medien@hoerbranz.at](mailto:medien@hoerbranz.at).

### Sprechstunden Gemeindeamt

#### Bürgermeister Karl Hehle

Montag, 10.07.2017  
 Montag, 28.08.2017

Von 16.00 - 18.00 Uhr  
 Bitte um Terminvereinbarung

#### Notar

Dr. Michael Gächter  
 Donnerstag, 17.08.2017  
 17.30 - 18.30 Uhr

### Öffnungszeiten

#### Gemeindeamt

Montag 8.00 - 12.00 Uhr  
 und 13.30 - 18.30 Uhr  
 Dienstag bis Freitag  
 8.00 - 12.00 Uhr  
 T: 82222-0

Immer informiert:  
 Unter [www.leiblachtal-erleben.eu](http://www.leiblachtal-erleben.eu)  
[www.e5-hoerbranz.at](http://www.e5-hoerbranz.at)  
[www.energieregion-leiblachtal.eu](http://www.energieregion-leiblachtal.eu)

**Besuchen Sie unsere Homepage:  
[www.hoerbranz.at](http://www.hoerbranz.at)**



An einen Haushalt

Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post.at